

**WELT-CUP-Auftakt in ETON/GBR**  
**2. Vienna Rowing Challenge**  
**Power-Skulling – Kuchelauer Ruder-Regatta**

## 1. MASTERS-ÖM 2005 – Präsidentenentscheid

Masters, die nachweislich am 31. 1. 2005 dem ÖRV als Doppelmitglieder gemeldet waren, können bei der MASTERS-ÖM, auch wenn sie bereits an einer Wettfahrt für den Erstverein gestartet sind, für den Zweitverein starten. Alle anderen Wettfahrten müssen für den Verein, für welchen zuerst gestartet wurde, gerudert werden.

**Begründung:** Die Entscheidung, erstmals eine ÖM für Masters durchzuführen, wurde so spät getroffen, dass Masters in Kenntnis dieses Umstandes bei den ersten Regatten des Jahres nicht für jenen Verein gestartet sind, mit welchem sie bei einer ÖM starten würden.

*Helmar Hasenöhr, Präsident*

## Goldene Ehrennadel des ÖRV

Da es in der letzten Zeit einige Unklarheiten bezüglich der Verleihung von Ehrennadeln gab, möchte ich nochmals die Bestimmungen laut unserer Satzung darlegen.

**Laut § 24, Abs. 1/j ist die Verleihung folgend geregelt:**

**Über Antrag von Verbands- oder VA-Mitgliedern kann der Vorstand die Verleihung von Ehrennadeln beschließen.**

In der Vergangenheit war es üblich, dass mit der Jahresmeldung an den Verband (Jänner) auch die Verleihung von Ehrennadeln eingereicht wurden, die Vergabe erfolgte am darauffolgenden Rudertag.

Auf besonderen Wunsch des Antragstellers ist es möglich, die Ehrennadel auch an einem anderen Termin zu überreichen.

## Offizielle Drucksorten des ÖRV

Um unnötige Terminverzögerungen und Mehrarbeiten zu vermeiden, ersuchen wir die Verbandsmitglieder, die offiziellen Drucksorten des ÖRV (wie Meldeformulare, Juniorenpässe, Fahrtenhefte, Trainingstagebücher, Logbücher, Startnummern) direkt bei der DRUCKEREI FUCHS GesmbH zu bestellen.

e-mail: [erwin.fuchs@aon.at](mailto:erwin.fuchs@aon.at)

## DIE OFFIZIELLEN DRUCKSORTEN DES ÖSTERR. RUDERVERBANDES

*Alle Preise inkl. UST, exkl. Porto*

|      |                                                      |       |
|------|------------------------------------------------------|-------|
| 4000 | Nennungen, DIN A4, gelocht                           | 0,12  |
| 4001 | Meldungen (gesamt), DIN A4, gelocht                  | 0,18  |
| 4002 | Einlaufergebnisse (á 100 Blatt), 210x210 mm, gelocht | 9,60  |
| 4003 | Ummeldungen, DIN A5, gelocht                         | 0,12  |
| 4004 | Boots- u. Unterkunftsmeldung (blau), DIN A4, gelocht | 0,18  |
| 4005 | Abmeldungen (rot), DIN A5, gelocht                   | 0,12  |
| 4006 | Juniorenpass, DIN A6                                 | 0,60  |
| 4007 | Fahrtenheft, DIN A6                                  | 0,90  |
| 4008 | Trainingstagebuch, DIN A6                            | 2,10  |
| 4009 | Logbuch (á 200 Blatt), 220x305 mm – 2000 Ausfahrten  | 45,00 |
| 4010 | Logbuch (á 300 Blatt), 220x305 mm – 3000 Ausfahrten  | 60,00 |
| 4011 | Logbuch (á 400 Blatt), 220x305 mm – 4000 Ausfahrten  | 85,00 |
| 4012 | Startnummern, unsinkbar – Nummer 1–9 (10x18 cm)      | 2,40  |
| 4013 | Startnummern, unsinkbar – ab Nummer 10 (16x18 cm)    | 3,60  |

Bestellungen direkt an die DRUCKEREI FUCHS, 2100 Korneuburg, Kirchengasse 3, [www.druckerei-fuchs.at](http://www.druckerei-fuchs.at)  
Tel. (02266) 806 50 · Fax (02266) 801 90 · e-mail: [erwin.fuchs@aon.at](mailto:erwin.fuchs@aon.at)

### Titelbild

2. Vienna Rowing Challenge –  
Florin Hirschi (WSW Dürnschall)  
und Uwe Daxböck (1. WRC LIA)  
siegten im Einer bei der Langstrecke  
auf der Alten Donau

### 3 Vorwort des Präsidenten

4 1. Welt-Cup in ETON/GBR  
Dr. Horst Scheibl

26. Salzburger Sprint-Regatta  
Gottfried Eisinger

5 Masters-Rudererfolge  
Norbert Hlobil

6 2. Vienna Rowing Challenge  
Ing. Günter Woch

7 5. Kuchelauer Power-Skulling  
Albin Hahn

8 12. Kuchelauer Ruder-Regatta  
Albin Hahn

9 Saisonstart mit Bgm. Dr. Häupl  
Ing. Günter Woch

10 Sternfahrten 2005  
Sandra Niese, Ing. Peter Pointner

11 Bezirksvorsteherin Renate  
Winklbauer beim WRV  
Ing. Günter Woch

12 Wallsee Bootshauseröffnung  
Ing. Mag. Jürgen Baumgartner  
Nachlese – Schilanglauferfolge  
Wolfgang Sigl

13 ERGEBNISSE  
Normannen Sprint-Regatta  
26. Salzburger Sprint-Regatta  
2. Vienna Rowing Challenge  
74. Klagenfurter Ruder-Regatta

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN  
FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG:

**TOTO • HSZ • ÖOC  
SPORTHILFE • BSO • IMSB  
ADIDAS • SCHELLENBACHER  
AUTO HOLZDORFER  
RÖMERQUELLE  
DRUCKEREI FUCHS  
WEBER SPORTARTIKEL  
LOH-CRAFT**

Gedruckt auf  
**ARCTIC VOLUME 90 g**  
zu 50 % gesponsert von



Nachdruck, auch auszugsweise, nur unter vollständiger Quellenangabe gestattet. Die mit dem Namen des Verfassers gekennzeichneten Artikel sind nicht unbedingt als Meinung des Herausgebers anzusehen. Bei Zuschriften an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern der Einsender nicht ausdrücklich andere Wünsche äußert. Für amtliche Veröffentlichungen übernimmt die Redaktion keine Haftung.

**Bundeskanzleramt**  
*sport.austria*

### Liebe Leserinnen und Leser!

#### 24. Juni

Bundes-Schulrudern  
Bundesfinale Wien

#### 24. bis 26. Juni

Int. Regatta Bled

#### 26. Juni

Donaubund Sprint-Regatta

#### 1. Juli

Einzelzeitfahren Wien  
Qualifikation U23, J-WM, CdJ

#### 8. bis 10. Juli

Welt-Cup LUZERN  
Qualifikation M/W-WM

#### 22. bis 24. Juli

U23-WM AMSTERDAM

#### 23. Juli

34. Traunsee-RR Gmunden  
ÖM MASTERS

#### 30. Juli

Sternfahrt Stein

#### 30. bis 31. Juli

Coupe de la Jeunesse ETON/GBR

#### 1. bis 6. August

Junioren-WM BRANDENBURG

#### 14. August

16. Völkermarkter Ruderregatta

#### Redaktionsschluss RR 5/2005:

11. Juli 2005

#### Impressum

##### (Medieninhaber, Herausgeber)

Österreichischer Ruderverband,  
1030 Wien, Blattgasse 4  
Tel. (01) 712 08 78, Fax (01) 712 08 784  
www.rudern.at e-mail: office@rudern.at

**Satz und Druck:** Fuchs GesmbH,  
2100 Korneuburg, Kirchengasse 3

**Redaktion:** Erwin Fuchs, Korneuburg,  
Tel. (02266) 806 50, (0664) 154 58 17  
Fax (02266) 801 90

e-mail: erwin.fuchs@aon.at

**Fotos:** Fuchs, Niese, Hahn, Woch,  
Argonauten

**Verlagsort:** Wien

P. b. b.

**Verlagspostamt:** 1030 Wien

#### Offenlegung

Medieninhaber: Österreichischer Ruder-  
verband, 1030 Wien, Blattgasse 4.  
(Präsidium: Helmar Hasenöhr, Martin  
Bandera, Ing. Dieter Boyer, Dr. Werner  
Russek, Kurt Peterle, Alfons Breitmeyer,  
Ing. Ernst Nußbaumer, Mag. Helmut  
Nocker, Ing. Günter Woch).

Der RUDERREPORT ist eine unabhängige,  
unpolitische Druckschrift und dient der  
gegenseitigen Information der Mitglieder  
und Vereine des Österreichischen Ruder-  
verbandes. Näherbringung des Sportes  
der Öffentlichkeit.

Erscheint 8mal jährlich – Auflage 7.600

In den letzten Wochen nahm ich an zahlreichen Vereinsveranstaltungen teil. Ich konnte beim WRC Pirat, anlässlich seiner 130 Jahrfeier einen prosperierenden Ruderverein erleben. Bei der durch den RV Nibelungen organisierten Sternfahrt erleben, wie ein kleiner Verein ein tolles Fest der Kameradschaft und Freude am Rudern organisiert hat. Durfte mit einem Donauhortsecher hautnah erfahren, mit welcher Begeisterung schon „gesetztere Semester“ Kilometer am Strom schrappen und beim RV Wiking Linz, getragen von einer schönen Tradition, die Trainingsvereidigung von mehr als 30 Burschen und Mädchen, ein schöner Auftakt in die Saison, miterleben. Lauter positive Erlebnisse, die zeigen, welches Leben in unseren Vereinen steckt, wieviel Potential vorhanden ist. Ich war Gast bei einer Sitzung des WRV, wo große Anstrengungen unternommen werden um zu erreichen, dass das LZ Wien-Neue Donau endlich ein echtes LZ wird und unsere Aktiven die vorhandene Strecke auch wirklich voll nutzen können, nicht nur zu stark eingeschränkten Zeiten und das ohne Motorbootbegleitung.

Der OÖLRV hat wohl die straffeste Struktur aller Landesverbände, eine starke sportliche Führung und einen voll motivierten Landes-trainer. Die Funktionäre stehen voll im Einsatz für den Ausbau der Regattastrecke auf 8 Bahnen, die Erweiterung des LZ und die 2008 stattfindende Junioren- und Nonolympic-WM. In Kärnten wird voll an der Planung zur Errichtung des LZ-Süd in Völkermarkt gearbeitet.

Bei einer Pressekonferenz im Rahmen einer Vernissage von ONA B. wurde der Startschuss für unser Talentausleseprojekt „row4gold“ gegeben. Ich bin sicher, dass den beteiligten Vereinen eine Menge Talente zukommen werden und wir unseren Traum, eine volle Juniorenmannschaft zur WM 2008 nominieren zu können, näher rücken.

Aber – ein Gedanke der mir bei Überreichung einer Goldenen Ehren-nadel für 50jährige Treue zum Rudersport gekommen ist, werden diese Jugendlichen auch noch in 50 Jahren dem Rudersport treu sein? – Warum ist die Fluktuation gerade im Bereich der 17 und 18jährigen, sowie der ihre Ruderkarriere Beendenden so groß? Wir ALLE sind gefordert darüber nachzudenken und gemeinsam zu handeln. Liegt es daran, dass früher – die Wettkampfsaison war allerdings kürzer – nach der Meisterschaft fast alle Aktiven auf Wanderfahrten und anderen Rudertouren mitgenommen wurden und so die andere, die lustbetonte Seite des Rudersportes kennen und lieben lernten und somit für „ein lebenslanges Rudern“ gewonnen wurden. Wir haben ALLES, was zu einer Bindung an den Verein beiträgt, Uferplätze, Gesellschaftsräume und hoffentlich viel Gemein-schaftsleben in diesen und eine Sportart, die von Kindesbeinen bis ins hohe Alter ausgeübt und leicht erlernt werden kann.

Also eine echte Aufgabe – versuchen wir als Ziel zu erreichen, dass ein Großteil der Aktiven uns ein Leben lang erhalten bleibt.

Euer Helmar Hasenöhr



Bootswerft  
**Max Schellenbacher**

**OFFIZIELLER PARTNER DES ÖRV**

## 26. bis 28. Mai 2005 · Ruder-Welt-Cup in ETON (England) **2006 – hoffentlich ohne Seitensturm** Erster Welt-Cup-Start für Kreibich (M 1x) und Taupe (LW 1x)

Vom Donnerstag, 26. Mai, bis Samstag, 28. Mai 2005 hat in Eton am Lake Dorney die 1. Welt-Cup-Ruderregatta des Jahres 2005 stattgefunden. Aus österreichischer Sicht waren dabei Michaela Taupe und Ralph Kreibich vertreten. Die Meldeergebnisse beim leichten Frauen-Einer und im schweren Männer-Einer waren mit 21 Booten bei den Frauen und 28 Booten bei den Männern beachtlich. Es war praktisch die komplette Einer-Elite am Start. Lediglich der argentinische Einer-Ruderer war von den Ergebnissen der letzten Jahre nicht am Start. Am Donnerstag begannen die Vorläufe, wobei ein leichter Seitenwind über die Bahn 6 in Richtung Bahn 1 vorherrschte. Michaela Taupe und Ralph Kreibich konnten im Vorlauf trotz guter und engagierter Läufe den geforderten 1. oder 2. Platz nicht erreichen und mussten in den Hoffnungslauf.

**DR. HORST SCHEIBL**

Am Nachmittag war bei den Hoffnungsläufen wieder leichter Seitenwind von Bahn 6 in Richtung Bahn 1, welcher aber sich kaum störend auswirkte. Im Hoffnungslauf der Frauen-Leichtgewichts-Einer hatte Michaela Taupe sehr ausgeglichene Gegnerinnen und es gab ein spannendes Rennen bis ins Ziel. Die sechs Frauen waren im Endeffekt nicht einmal eine Länge auseinander, wobei Michaela Taupe ca. eine Sekunde zum Erreichen des Halbfinals fehlte. Ein engagiertes Rennen, welches leider nicht belohnt wurde.

Im Männer-Einer war das Feld wesentlich weiter auseinander gezogen und Ralph Kreibich konnte sich hinter dem Bulgaren Janakiev als Zweiter für das Halbfinale qualifizieren.

Das Fazit der Vor- und Hoffnungsläufe war, dass es einen neuen sehr schnellen tschechischen Einer-Ruderer gibt, der Sinek Andre heisst. Dieser junge Mann rudert nicht nur technisch einwandfrei, sondern auch außergewöhnlich schnell.

Am Freitag standen die Halbfinale der Männer und das Leichtgewichtsfrauen-C-Finale am Programm. Entgegen den anderen Tagen war am Freitag ein frontaler Gegenwind, der jedoch nicht unfair war und langsamere Zeiten erwarten ließ.

Michaela Taupe machte im C-Finale von Anfang an alles klar und ruderte ihren Konkurrentinnen davon. Sie siegte in der Zeit von 8:52,74 klar vor Frankreich II und Großbritannien II.

Im Männer-Einer erkämpfte sich Ralph Kreibich in seiner Abteilung einen 4. Platz und konnte sich mit 7:43,99 für das B-Finale qualifizieren. Die Überraschung der Halbfinale war, dass der Bulgare Janakiev den Olympiasieger Tufta aus Norwegen nach heftigem Zweikampf in das B-Finale verwies. Weiters zeichnete sich ab, dass der Sieger von Ralphs Halbfinallauf, der

Tscheche Sinek mit Abstand die beste Zeit erruderte.

Von den Halbfinalzeiten zeigte sich, dass Ralph Kreibich im Mittelfeld liegt und für das B-Finale ein spannendes Rennen zu erwarten war, da die Zeiten sehr kompakt beieinander lagen. Insgesamt war Ralph Kreibich der Drittschnellste von den B-Finalteilnehmern.

Am Finaltag zeigte sich das Wetter von einer sehr schwierigen Seite. Es gab orkanartigen Seitenwind, der über die Bahn 6 in Richtung Bahn 1 wehte. Die Jury entschied darauf hin, die Bahnen von 1 bis 6 auf 0 bis 5 zu verschieben, damit der vermeintliche Vorteil der Bahn 6 nicht so gravierend in Erscheinung tritt. Daher musste Ralph Kreibich mit der Startbahn 1 auf der Startbahn 0 starten. In dem Rennen vor dem Männer-B-Finale war bereits klar ersichtlich, dass die Startbahn 0 praktisch nicht ruderbar ist und die Startbahn 1 auch schwerst beeinträchtigt war. Im Rennen vor dem Männer-Einer konnte die Startbahn 0 gar nicht mehr weiterrudern und musste teilweise stehen bleiben, um nicht zu kentern. Am Start konnte Ralph Kreibich sein Boot gar nicht richtig aufstellen und er konnte auch nicht in die Startauslage gehen, da ca. kniehohes Seitenwellen vorherrschten. Die Situation war sicherlich noch wesentlich schwieriger als bei der Weltcup-Regatta in Wien (wer sich genauer informieren möchte, kann sich bei Elisabeth Smetana – welche die Kontrollkommission an diesem Tag leitete, informieren). Ralph ist am Start völlig ruhig weggefahren, um nicht zu kentern und er hatte nach ca. 350 bis 400 m das Problem, dass die Frauen Doppel-Zweier, die unmittelbar danach starteten, die Bahn 0 eindeutig behinderten. Kurz darauf war das rechte Ruder nur mehr ca. 20 cm vom in Richtung Start fahrenden Schiedsrichterkatamaran entfernt, worauf er von mir als

Trainer aufgefordert wurde, das Rennen zu beenden, da ich Angst hatte, dass er sein Boot oder seine Ruder beschädigen könnte.

Das nächste Rennen wurde dann abgebrochen und ich habe mich im Namen des Österreichischen Ruderverbandes im Ziel bei den Verantwortlichen der FISA konkret aber höflich beschwert und habe sie darauf hingewiesen, dass die Bahn 0 für einen Einer praktisch unruderbar ist. Daraufhin wurden die Bahnen von Bahn 7 auf Bahn 2 verlegt und die Ruderer nach den erreichten Zeiten gesetzt. Ralph Kreibich hat diese Entscheidung zwar nicht mehr geholfen, er hat das Ganze jedoch mit sportlicher Fairness gesehen. Die verantwortlichen Funktionäre haben sich für den Vorfall entschuldigt und wir haben das zur Kenntnis genommen.

Es bleibt nur zu hoffen, dass im Rahmen der Weltmeisterschaft 2006 ein derartiger Seitensturm nicht auftritt, da dann eine faire Rennabwicklung nicht möglich wäre.

Insgesamt betrachtet soll hier jedoch kein negativer Eindruck über die Weltcup-Regatta in Eton entstehen. Die Gesamtorganisation war hervorragend und die Verantwortlichen waren unglaublich bemüht, die Rennabwicklung und das ganze Drumherum wie Shuttle-Service, Information usw. positiv zu gestalten. Die Ruderanlage im Royal Olympic Parc ist eine der schönsten Ruderanlagen der Welt und ein unglaublich weitläufiger und großzügig gestalteter Park. Es wird derzeit ein Parallelkanal für das Aufwärmen und Ausrudern gebaut, welcher bereits ca. 1.500 m lang ist und der bis zu den Weltmeisterschaften in Eton 2006 2.000 m lang sein wird. In eine wunderschönen Landschaft eingebettet steht der Funktionsbau der Ruderanlage der Eton-School und darum herum sind temporäre Bauten errichtet, welche für die Durchführung des Events notwendig sind.

Insgesamt war die Reise nach Eton sehr aufschlussreich und wir konnten wichtige Informationen für das weitere Training und die Optimierung der Bootseinstellung gewinnen.

## 5. Mai 2005 · Urstein-Rif/Hallein **Wiking Bregenz siegte im Achter** 26. Salzburger Sprintregatta auf der Salzach

Obwohl heftiger Dauerregen und Temperaturen unter + 10 Grad die 26. Salzburger Sprintregatta am 5. Mai 2005 den ganzen Tag über begleiteten, durften sich die Veranstalter vom Salzburger Ruderklub „Möve“ wieder über ein gelungenes Ruderfest freuen. Mehr als 400 aktive Teilnehmer in rund 190 Booten aus Bayern und Österreich lieferten sich packende Rennen und begeisterten die zahlreichen Zuseher – darunter neben Nationaltrainer Martin Kessler auch viel Prominenz aus Politik und Sport, wie Halleins Bürgermeister Dr. Stöckl, Olympiasiegerin Danja Haslacher, ex-Motocrosser Rupert Walkner und viele Andere.

### Männer-A

Der Höhepunkt der diesjährigen Regatta war das Rennen im Männer A-Einer. Um die Spannung zu erhöhen, wurden erstmals die vier Finalisten in einem Einzelzeitfahren ermittelt. Wie erwartet konnte sich Ralph Kreibich (SRK Möve) sowohl im Vorlauf als auch im Finale durchsetzen und er siegte vor Armin Duschner vom Deggendorfer RV und Jens Reindl (SRK Möve).

**GOTTFRIED EISINGER**

Im Männer A-Doppelzweier siegte in Abteilung 1 der RV Nautilus (Kabon Thomas/Berg Florian) und in Abteilung 2



ex-equo der Regensburger RK (Wagner Hannes/Galus Rene) und die Rgm. Möve/Lia mit den „Old-Boys“ Müller Harald/Gaube Heinrich). Der Männer A-Doppelvierer wurde eine Beute des RV Nautilus. Den abschließenden Bewerb im Männer Achter konnte ganz überraschend die Crew aus Bregenz vor dem Regensburger Boot und den Vorjahrsiegern aus Linz für sich entscheiden.

## Männer-B

Im Männer B-Bereich konnten sich der RV Wiking Bregenz und zweimal der Regensburger RK in die Siegerlisten eintragen.

## Frauen und Mixed

Die Bewerbe der Frauen und die Mixed-Rennen waren fest in bayerischer Hand. Sowohl der Einer (Oyntzen Gudrun) als auch den Doppelzweier (Oyntzen Gudrun/Häußler Evi) holten sich die Ruderinnen aus Passau und der Doppelvierer ging an den Regensburger RV. Auch die Siege in den beiden Abteilungen des Mixed-Doppelzweiers gingen an den Regensburger RV.

## Junioren A und B

Mit vier Siegen bei den männlichen Junioren (A und B) konnte der RV Wiking Bregenz auf seine gute Nachwuchsarbeit hinweisen und war damit der erfolg-

reichste Verein gefolgt vom RC am Lech Kaufering mit drei Siegen. Aber auch die Junioren vom RV Nautilus Klagenfurt (Presslauer Florian, Sablatschan Matthias, Kabon Thomas, Berg Florian) und vom Salzburger RK Möve (Wöhler Robert) konnten mit Siegen und tollen Bestzeiten über alle Abteilungen ihr Talent zeigen.

## Juniorinnen A und B

Bei den Mädchen (Juniorinnen A + B) war der Salzburger RK Möve mit drei Siegen am erfolgreichsten. Vor heimischem Publikum glänzten sowohl Julia Zillner, Stephanie Heindl (JWA2x und JWB2x) als auch Barbara Eisinger (JWA1x) mit Siegen in Bestzeit über alle Abteilungen. Ebenfalls hervorzuheben sind auch die siegreichen Vierer-Mannschaften vom RV Wiking Bregenz (JWB4x+) und vom Regensburger RV (JWA4x).

## Schüler und Schülerinnen

Vermutlich aufgrund des frühen Termins der Regatta und des sehr langen Winters waren die Bewerbe der Schüler und Schülerinnen quantitativ nicht so gut besetzt wie in den letzten Jahren. Trotzdem zeigten alle Teilnehmer sehr gute Leistungen. Besonders hervorheben konnten sich die Mannschaften vom RV Albatros mit drei Siegen bei den Burschen und der Passauer RV mit zwei Siegen bei den Mädchen.

Norbert Hlobil:

# Masters-Rudererfolge

## Head of the River

am 20. März 2005 in London

Auf der Traditionsstrecke zwischen Chiswick Bridge und Putney Bridge wurde auch heuer wieder der Veterans Head ausgetragen. Mit 178 Achtern war auch hier ein sehr gutes Meldeergebnis zu verzeichnen. Im Gegensatz zum vergangenen Jahr hatte der Wettergott einsehen mit den Ruderern und außer einem erträglichen Gegenwind konnte die Regatta bei kühler Temperatur durchgeführt werden.

Die Rgm. ALBATROS/RC LINZ / OCCOQUAN / TIDEWAY SKULLERS konnte ihren Vorjahreserfolg wiederholen und gewann in der Besetzung Kapica, Fischer, Pinckney, Slocum, Harris, Sinzinger, Hlobil, Findlay, St. Williams mit fast 2 Minuten Vorsprung die Klasse F (60–64 Jahre).

Im Gesamtergebnis belegte die Mannschaft den ausgezeichneten 21. Rang.

## INN-RIVER-RACE

27. Int. Langstreckenregatta  
am 16. April 2005 in Passau

Eine starke österr. Beteiligung bei dieser Langstreckenregatta im 8+ und 4x.

Bei wunderbaren Frühjahrs Wetter, zunehmenden Schiebewind konnten einige unsere Mannschaften erfolgreich abschneiden.

Hervorzuheben ist die Leistung der Rgm. LIA/WRK Donau/Möve Salzburg in der

Besetzung Haberl, Gaube, Stadler, Müller die die Klasse C und B im Doppelvierer gewannen. Mit den Zeiten von 14.21,6 und 14.25,4 hätten sie bei den Achtern den 3. Platz belegt.

Der RV Normannen siegte im D4x in 15.19,1, die Rgm. Normannen / Wels siegte im G4x in 15.44,4.

Den einzigen österr.-deutschen Achter-Erfolg konnte die Rgm. ALBATROS/MRSV/MÜNCHEN72/PIRAT/RACING CLUB LINZ im F8+ erreichen. In der Besetzung A. Löblich, U. Schilling, U. Lichtenberg, E. Frisch, N. Gruber, K. Sinzinger, N. Hlobil, C. Tesarik, St. V. Menschnik siegten sie in der Zeit von 14.53,3. Damit belegten sie in der Gesamtwertung den 8. Platz.

Von österreichischer Seite war nur der Wiking Linz-Achter in der allgemeinen Klasse mit 14.37,6 schneller.

## 31. VOGALONGA

am 15. Mai 2005 in Venedig

Diese Breitensportveranstaltung über 32 km, zu der über 1500 Boote vom Paddelboot, Renngondel, bis zum Rennachter alle Boote zugelassen sind wurde bei herrlichem Wetter durchgeführt.

Die nun zum 3. Mal gestartete Rgm. ALBATROS / DRESDEN / PIRAT / RC LINZ konnte diesesmal als ERSTER die Ziellinie überqueren. In der Zeit von 1 Stunde und 42 Min. konnten sie den Zweiten mit mehr als 5 Minuten distanzieren.

Der in Originalbesetzung gestartete DEUTSCHLANDACHTER von München 1972 belegte in 1.55 den vierten Rang (Wir haben nur 25% von München an den Start gebracht – vielleicht schaffen wir es auch einmal mit 100%?!).

Dank Ado Löblich's Bugsteuerkonstruktion konnte unser Doppelachter diesmal ohne Boxenstopps um alle engen Kurven in, vor und nach Murano und Burano und einer exzellenten Steuerleistung von Ulli Frisch sehr viel Zeit gutmachen und auf der langen Geraden zwischen Burano und Murano den noch vor uns liegenden ital. Doppelvierer überholen.

In der Besetzung E. Frisch, A. Löblich, F. Fassl, "Bella" U. Wagner, C. Tesarik, K. Sinzinger, K. Sinzinger jun., N. Hlobil, St. U. Frisch, war es möglich auch diese Regatta siegreich zu beenden.

## Ergänzung zur Vogalonga

An der diesjährigen Vogalonga nahmen u.a. „45 Piraten“ (in zehn Booten) aktiv teil und der Gazzettino schrieb am 16. Mai, dass dies insgesamt die größte Mannschaft darstellte. Mit Schlachtenbummlern bestand das „Pirat-Team“ aus 75 Personen. Die Gesamtteilnehmerzahl betrug 5.165 Aktive (obwohl heuer zehn Boote weniger am Start waren), d. h. diese Teilnehmerzahl ist ein historischer Rekord bei der Vogalonga. Obwohl es keine Rangwertung gibt, so ist festzuhalten, dass die Rgm. „Pirat/Albatros/RAC Linz“ unter dem Kommando von Altmeister Ado Löblich als erstes nichtitalienisches Boot seit 30 Jahren die Ziellinie als 1. Mannschaft durchruderte, gefolgt von einem italienischen (Jung-)Doppelvierer.

Aus österr. Sicht nahmen (meinem Wissensstand nach) noch folgende Vereine teil: Argonauten, Donauhof, Dürnstein, Ellida, Staw, Stein und Tulln.

Hermann Stockinger

7. u. 8. Mai 2005 · Wien – Alte Donau

# Vienna Rowing Challenge

Gesamtsieger der 1. WRC LIA vor dem WRK Donau

Schon Wochen vor der Regatta hatte der Regattastab Kopfzerbrechen, wie die Geschichte mit den Makrophyten (Algen) sein wird, denn mit Beginn des schöneren Wetters begannen diese zu sprießen und bildeten die gewohnten Teppiche. Doch der unermüdliche Einsatz der Mähboote und das Herausfischen bei den einzelnen Vereinen brachten fast keine Beeinträchtigung. Bei der Langstrecke am Samstag hatte der eine oder andere Vierer ein wenig Algen am Steuer, sonst gab es aber keine Probleme.

ING. GÜNTER WOCH

Das Wetter war ausgezeichnet, nicht zu warm aber auch nicht unangenehm kalt, ganz leichter Gegenwind und am Sonn-

Bei den Doppelzweiern ein ähnliches Bild mit der Vielfalt der Klassen, jedoch nur bei wenigen zwei oder mehr Boote. Schnellste waren unsere Ruderfreunde aus Dresden vor den Friesen und LIA mit Gaube/Haberl.

## Männer-Doppelvierer: 1. Rgm. WLI/LIA, 2. WRK Donau, 3. Dresner RC

tag ein wenig Regen, da der Achter doch mit erheblicher Verspätung ausgefahren wurde und dies wahrscheinlich die „Strafe“ für das Überziehen war.

Erfreulich, dass alle in Wien ansässigen Rudervereine, die „wettkampfmäßig“ Rudern betreiben zu dieser Veranstaltung gemeldet haben. Der Gondelverein hat seine eigene Veranstaltung im Herbst und der SV Wien Süd ist in der Aufbauphase.

Das Starterfeld am Samstag war etwas schwächer als vergangenes Jahr, besonders die größeren Bootsklassen waren nicht so stark vertreten. Erfreulich das Antreten des Donauhorts nach Jahren der Regattaabstinenz mit zwei Vierern, die auch klar gewonnen wurden. Ein kräftiges Lebenszeichen und hoffentlich der Beginn weiterer Regattateilnahmen.

Im Männer-Einer am Samstag ein Teil der Kaderruderer am Start und ein klarer Sieg von Uwe Daxböck vor Christoph Engl und Paul Sommeregger. Bei den Junioren leider nur fünf Boote am Start und ein ungefährdeter Sieg von Maximilian Urak vor Fabio Becker und Emanuel Vig. In den anderen Klassen entweder Einzelmeldun-

gen oder zwei Boote. Zum Frauen-Einer hatten sechs Boote genannt, letztlich aber nur drei das Rennen aufgenommen. Florin Hirnschall vor Daniela Bandera und Elisabeth Meidl lautete das Ergebnis.

Tagesschnellster erwartungsgemäß der Vierer vom WRK Donau mit einer Zeit von 13.20,3 fast 30 Sek. vor dem Zweitplatzierten aus Dresden. Mit der fünftschnellsten Zeit der Donauhorts, damit auch Sieger bei den Masters-Mix-B und nur vier Hundertstel langsamer der Masters-Vierer-F, ebenfalls von Donauhorts.

Gesamtsieger in der Mannschaft wurde LIA vor Donau, Argonauten und Friesen. Die Siegerehrung am Bootsplatz der Argonauten hat bereits in dieser Form Tradition, die Bühne, die Preise und natürlich Essen und Trinken sind ein fester Bestandteil und ein angenehmer Ausklang eines Regattatages um sich mit Freunden zu treffen zu plaudern und die nächsten gemeinsamen Aktionen zu planen.

Am Sonntag die Rennen über 1000 Meter für alle Klassen, wobei bei Junioren je nach Meldungen A und B im gleichen Lauf gesetzt wurden um einen Vergleich

**2. Platz für die Rgm. Argonauten/Dresden in 3.15,9,  
Sieger WRK Donau in 3.13,1, 3. Platz die Rgm. FRI/LIA in 3.17,7**

der Leistungsfähigkeit zu erhalten. Es setzten sich allerdings in allen Rennen die A-Junioren durch.

Im Männer-Einer waren 20 Boote am Start, die dem Vortagsergebnis, bzw. Leicht- oder Schwer entsprechend gesetzt wurden. Bei den Schweren siegte Norbert Lambig (LIA) vor Werner Stadler (DOW) und Andreas Ruthner (LIA). Bei den Leichten setzte sich Christian Dolenz (VIL) vor Uwe Daxböck (LIA) und Paul Sommeregger (LIA) durch. Bei den Männern U23 siegte in einer Abteilung Alexander Kratzer, in der anderen Wolfgang Riemer, beide von LIA.

Im Männer-Doppelzweier zwei Abteilungen, insgesamt acht Boote. In der ersten Abt. vier Renngemeinschaftsboote der in Wien anwesenden Kaderruderer, wo sich Walkolbinger/Daxböck knapp vor Engl/Sommeregger, Tader/Hinterleitner und Lambig/Uhl durchsetzten. Im zweiten Lauf reine Vereinsboote mit Hahn/Braun von den NOR als Sieger.

Spannende Rennen bei fast allen Masters Bewerben, bei manchen fiel die Entscheidung erst im Zielsprint. So z.B. bei den Masters 4x, den ARGO mit 6/100 vor FRI für sich entschied.

In den Junioren und Schülerrennen eher schwache Beteiligung, obwohl gerade bei den Alte Donau-Vereinen große Anstrengungen im Jugendbereich unternommen werden um auch in Wien wieder eine entsprechende Breite zu bekommen. Beim Landesfinale Schulrudern werden wir ja die weitere Entwicklung sehen.

Den Abschluss bildet wie immer der Achter zu dem sich drei Boote angemeldet haben. Donau als Vereinsboot, ARGO/Dreden und LIA/FRI als Renngemeinschaften. Durch das Umsteigen der einzelnen Mannschaftsmitglieder verzögerte sich der Start erheblich und wurde durch einen „Regenguß“ belohnt. In einem sehenswerten Rennen mit Bord an Bord Kampf über die gesamte Strecke siegte die Donauachter knapp vor der Rgm. ARGO/Dresden und FRI/LIA.

**Frauen-Einer: 1. Florin Hirnschall (WSW), 2. Veronika Ebert (AUS), 3. Elisabeth Meidl (LIA)**

28. Mai 2005 · Wien – Kahlenbergerdorf

## 5. Kuchelauer Power-Skulling

270 Ruderinnen und Ruderer aus 15 Vereinen am Start

Was vor fünf Jahren als gemeinsame Vereinsmeisterschaft des WRV Austria und des RV Normannen für SchülerInnen und JuniorInnen begann, präsentierte sich 2005 als Top-Veranstaltung die den teilnehmenden Ruderern alles abverlangte und bei der die Zuseher auf ihre Rechnung (spannende Rennen in 3 Minuten Abstand) kamen. Im Gegensatz zu einer normalen Sprintregatta müssen die Teilnehmer die Renndistanz öfters im Renntempo absolvieren um in einem K.O.-System die ersten beiden Finalteilnehmer zu ermitteln. Der 3. Finalteilnehmer ergibt sich aus dem Sieger der Hoffnungsrunden, der nach dem selben System ermittelt wird. Damit wird von den Ruderern nicht nur Sprintstärke sondern auch Kondition und Ausdauer verlangt.

**ALBIN HAHN**

Bei hohen Temperaturen und leichtem Gegenwind waren 2005 drei Prämierer zu verzeichnen. Erstmals war mit MTK-Budapest ein ausländischer Verein zu Gast, erstmals waren mit Albatros Klagenfurt und dem Völkermarkter Sport und Turnverein zwei Kärntner Vereine vertreten und erstmals gingen auch Masters-Ruderer am Start.

Drei Masters-Ruderer, die jedoch in der allgemeinen Klasse an den Start gingen, bewiesen, dass sie noch immer Spitzenleistungen erbringen können. So wurde der M1x von Arnold Jonke (ALB) und der M2x von Raimund Haberl und Heini Gaube (LIA) gewonnen.

Spätestens in den Finalläufen erkannten sowohl Teilnehmer als auch die Zuseher warum die Veranstaltung diesen Namen trägt. Die letzten Kraftreserven mussten mobilisiert werden, um in den Finalläufen bestehen zu können.

Dominik Kostal (ARG) und Marko Milodanovic (AUS) waren mit 8 bzw. 7 Starts die beiden Ruderer mit der höchsten Belastung. Beide konnten sich zwar über einen bzw. zwei Finalplätze freuen, mussten jedoch dort dem hohen Kräfteverschleiß Tribut zollen.

Die 21 Finalplätze der sieben Rennen verteilten sich gleichmäßig auf sieben der neun teilnehmenden Vereine. Die meisten Siege konnte ALB (3) für sich verbuchen vor NOR (2), LIA und AUS (jeweils einen).

Erfreulich das Starterfeld bei den männlichen Kategorien (von den Schülern bis zu den Masters). Umso enttäuschender das Teilnehmerfeld bei den weiblichen Ruderern. Sabine Mandhus (AUS) startete mangels Gegenmeldungen gegen die männlichen Schüler, bei den Juniorinnen reichte es wegen geringer Meldungen und zwei Abmeldungen gerade für ein Duell zwischen Pia Mandhaus (AUS) und Christine Schönthaler (ALB), dass die Kärntner Ruderin souverän für sich entschied. Die Frauen und Masters-Frauen-Rennen mussten wegen einer Einzelmeldung abgesagt werden.

**Bleibt zu hoffen, dass die weiblichen Ruderer den Männern im nächsten Jahr beweisen, dass sie zumindest über ebensoviel Sprintstärke und Ausdauer verfügen.**

**Finale M 2x mit Heini Gaube, Raimund Haberl (LIA), Leopold Kerbl, Alexander Rath (NOR/PÖC) und Marko Milodanovic, Christian Pollitt (AUS)**

29. Mai 20045 · Wien – Kahlenbergerdorf

**12. Kuchelauer Ruderregatta**

270 Ruderinnen und Ruderer aus 15 Vereinen am Start

Mit mehr als 30 Grad und Windstille präsentierte sich die Kuchelau am zweiten Tag des Kuchelauer Ruder Events als echter Backofen. Ein Wetter, das eher zu einem Besuch im Schwimmbad oder auf ein kühles Bier in einem schattigen Gastgarten einlädt und weniger um sportliche Spitzenleistungen zu erbringen. Umso positiver sind die sehr guten Leistungen der ca. 270 Ruderer von den 15 teilnehmenden Vereinen zu beurteilen. Während SchülerInnen und JuniorInnen-B ihre Sieger über 500 Meter ermittelten, kämpften alle anderen Altersklasse über eine Distanz von 1000 Meter.

Ein Garant für den reibungslosen Ablauf der Regatta waren Herbert Hiesinger (1000 Meter Start), Trude Haselroida (500 Meter Start) und Gabor Onuska im Ziel die das Renngeschehen jederzeit im Griff hatten. Vor allem wegen der hohen Temperatur sorgten sie für einen zügigen Ablauf der Regatta und geringe Wartezeiten der Ruderer auf dem Wasser. Ein herzliches Dankeschön dem Jury-Team.

Bei den SchM 1x zeigten sowohl Dominik Sauer (ALE) als auch Tommy Inmann (AUS) mit Zeiten von unter 1.50 ihr Potential. Bei den SchW 1x wurde Pia Mandahus (AUS) ebenso wenig gefordert wie Christine Schönthaler (ALB) beim JW-B 1x. Viel geringer waren die Zeitdifferenzen bei den JM-B 1x. Oliver Puhm (LIA) war in diesem Rennen der schnellste und erzielte bei den JM-A 1x hinter Leopold Kerbl (NOR) und Christian Inmann (AUS) die dritt schnellste Zeit. Fest im Griff hatte die LIA die Entscheidung bei den JW-A 1x. Diesmal war Yvonne Strohmaier geringfügig schneller als ihre Vereinskollegin Rafaela Huttarsch.

Den Ehrenpreis des Bezirkes Döbling der traditionsgemäß vom Bezirksvorsteher des 19. Wiener Bezirks für den Sieg im W 1x und M 1x übereicht wird, ging an Veronika Ebert (AUS) und Arnold Jonke (ALB). Der Zweitplatzierte Stefan Kammer (ALE) haderte mit dem geringen Rückstand von 0,13 Sekunden. Bei den MM 1x war nicht ganz unerwartet Raimund Haberl (LIA) ein Klasse für sich.

Bei den Mannschaftsbooten ist besonders die Zeit der RGM (LIA/VIL/NOR) M 4x mit Alexander Kratzer, Pauli Kircher, Andreas Hahn und Christian Braun von 2:53.00 zu vermelden. Sie fuhren über 1000 Meter mit Abstand die schnellste Zeit. Eine Klasse für sich waren beim SchM 2x die Mannschaft von Alemannia Korneuburg, die Renngemeinschaft ALB/VST beim JM-B 2x, ebenso wie das Boot von Albatros Klagenfurt bei den SchM 4x+. Bei den JM-A 2x setzten Kerbl / Rath (NOR/PÖC) gegen Stichauner / Chernikov (LIA) durch. Ähnlich wie beim JWA-1x dominierte die LIA das Rennen bei den JW-B 4x und JW-B 2x. Umso überraschender der Sieg von Christine Schönthaler (ALB) mit Therese Lemmerer (DBU) im JW-A 2x.

Für Begeisterung sorgten im vorletzten Rennen drei Anfänger-Doppelvierer mit C-Booten von DOW, ARG und AUS sowie ein SchW 4x+ der STAW. Platzierungen und Zeiten waren in diesem Rennen fast Nebensache. Enthusiasmus der jungen Ruderer und auch der Betreuer (Brigitte Moser-Kmen ließ es sich nicht nehmen ihre Jüngsten selbst zu steuern) hatten Vorrang und gibt Hoffnung für neue zukünftige Leistungsträger.

Die Regatta wurde traditionsgemäß mit einem Achter-Rennen beendet, dass die RGM „LIA/VIL/NOR“ knapp vor der RGM „ALB/ALE/AUS/NOR“ für sich entschied.

Abschließend sei mir die Feststellung erlaubt, dass es wieder eine gelungene Veranstaltung war und sich alle Teilnehmer und Gäste in der Kuchelau wohl gefühlt haben.

Albin Hahn

**Siegerehrung im M1x und Überreichung des Ehrenpreises des Bezirkes Döbling durch Bezirksvorsteher Tiller an Arnold Jonke (ALB) im Beisein von Präs. Erwin Pelz**

**Tullner Ruderverein**

Wir laden herzlich ein:

Freitag 12. August 2005, 18.00 Uhr

**BOOTSTAUF**

13.–15. August 2005, Samstag, Sonntag und Montag ab 10.00 Uhr

**RUDERHEURIGER**

Tulln, Bootshaus bei der Kronauer Brücke

www.druckerei-fuchs.at

**DRUCKEREI FUCHS**

GESELLSCHAFT MBH

**2100 Korneuburg • Kirchengasse 3**

Tel. + Fax (02262) 724 51

email: fuchsdruck@aon.at

**2105 Leobendorf • Teichtelgasse 2**

Tel. (02266) 806 50, Fax (02266) 801 90

ISDN (02266) 800 77

email: druckerei.fuchs@easy-phone.at

Satz + Grafik  
Offsetdruck  
4farb-Digitaldruck  
Kopierservice  
Buchbinderei  
**NEU: GROSS-  
FORMATDRUCK**



## FAHRTEN- ABZEICHEN 2004

*Im Jahre 2004 wurden von  
161 Ruderern u. Ruderinnen  
(2003 = 161) die  
Bedingungen für das  
Fahrenabzeichen erfüllt.*

**RV Normannen Klosterneuburg – 29**

**Wiener RC Pirat – 27**

**RV Ister Linz – 23**

**WRV Donauhört – 21**

**RK Donau Wien – 15**

**Union Ruderverein Pöchlarn – 12**

**Korneuburger RV Alemannia – 9**

**1. WRC LIA – 9**

**Wiener RK Argonauten – 5**

**Tullner Ruderverein – 4**

**RV Staw – 2**

**RV Friesen Wien – 1**

**RC Möve Salzburg – 1**

**WSV Ottensheim – 1**

**Steiner Ruderclub – 1**

**RV Villach – 1**

## Stadt Wien und Wirtschaftskammer Wien: Saisonstart mit Bgm. Dr. HÄUPL

Traditionsgemäß fand das Treffen zwischen Bürgermeister Dr. Häupl und der Präsidentin der Wiener Wirtschaftskammer Frau KommRat Jank auf der Alten Donau bei der Segelschule Hofbauer statt, wo die Naherholungssaison inmitten der Stadt eröffnet wurde. War es in der Vergangenheit eine gemeinsame Bootstour in der Gondel oder im Elektroboot, so ließ man heuer „RUDERN“.

Höhepunkt war ein Wetttrudern zwischen Wirtschaftskammer Wien und der Stadt Wien im Doppelvierer. Die Normannen starteten für die Wirtschaftskammer, die Argonauten vertraten die Farben der Stadt Wien. Die Renndistanz betrug etwa 400 Meter auf der Oberen Alten Donau. Die Normannen siegten dabei mit einer Länge vor den Argonauten. Ing. Woch und Petrzela begleiteten das Rennen im Motorboot, im Ziel war BR Otto Affenzeller gemeinsam mit Dkfm. Hofbauer für den ordnungsgemäßen Zieldurchgang verantwortlich.

Gleich nach dem Rennen nahmen Frau KR Jank und Bürgermeister Häupl sowie Hr. KR Ing. Bitzinger die Siegerehrung vor und überreichten beiden Mannschaften Urkunden u. Pokale.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein in der Segelschule Hofbauer konnten wertvolle Gespräche mit Vertretern der Wiener Wirtschaft und der Stadt Wien geführt werden, ebenso mit den anwesenden Journalisten und wir hoffen, dass die Wiener Ruderei nachhaltig in aller Erinnerung bleibt.

*Ing. Günter Woch*

**Die beiden Boote – Stadt Wien (WRK Argonauten) und die Wiener Wirtschaftskammer (RV Normannen)**

**Siegerehrung durch KR Jank und dem Wiener Bürgermeister Dr. Häupl**



**LOH-CRAFT**

**BOOTBAU & SERVICE**

**NEU!**

**RENNEINER**  
14kg ab EUR  
**3.500,-**

**RENNBOOTE VOM FACHMANN**  
NACH IHREN PERSÖNLICHEN WÜNSCHEN GEFERTIGT

LOH-CRAFT Bootbau & Service: A-1190 Wien, Blasstr.7/4, Werkstatt: A-2442 Unterwaltersdorf, Georg Bannert- Str. 3  
Mobil: +43/660/5239753 Tel/Fax: +43/1/3695435, e-mail: lohg@loh-craft.com, <http://loh-craft.com>

# STERNFAHRTEN 2005

Nach drei Sternfahrten Führung für den WRC Pirat

## 2. Sternfahrt – Nibelungen

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen fanden 135 Ruderer aus 12 Vereinen den Weg zum RV Nibelungen, der am 28. Mai 2005 Sternfahrt-Ziel war. Die Stimmung war sehr gut, das Buffet wurde regelrecht gestürmt und einige Gäste blieben bis in die Abendstunden, um das Beisammensein im gemütlichen Garten der Nibelungen noch etwas zu genießen.

Präsident Helmar Hasenöhrle mit der Goldenen Ehrennadel für 50-jährige Mitgliedschaft beim ÖRV ausgezeichnet (Bild rechts). Dr. Wallishäuser war leider nicht persönlich anwesend, er ließ sich vom neuen Obmann der Nibelungen Johannes Grolig vertreten. Präsident Hasenöhrle war sichtlich erfreut und bedankte sich herzlich für den langjährigen Einsatz der beiden für den Rudersport.

### Wertung / Teilnehmer / Punkte

|                    |    |       |
|--------------------|----|-------|
| 1. WRV Donauhört   | 29 | 4.016 |
| 2. WRC Pirat       | 30 | 3.720 |
| 3. URV Pöchlarn    | 14 | 1.036 |
| 4. Tullner RV      | 15 | 990   |
| 5. KRV Alemannia   | 15 | 825   |
| 6. RV Nibelungen   | 8  | 705   |
| 7. Steiner RC      | 5  | 620   |
| 8. RV Normannen    | 8  | 612   |
| 9. RV Staw         | 4  | 448   |
| 10. WRK Argonauten | 5  | 250   |
| 11. RC Wels        | 1  | 226   |
| 12. 1. WRC LIA     | 1  | 136   |

Sandra Niese

## 3. Sternfahrt – WRC Pirat

11. Juni 2005

Der Wettergott zeigte sich einsichtig, unterbrach die Schafskälte und bescherte den Ruderbegeisterten einen nahezu perfekten Rudertag. Bei leichter Bewölkung, unterbrochen durch einige Sonnenfenster, begleitet von einem mäßigen oberen Wind gingen die ersten Boote bereits um 6 Uhr Früh aufs Wasser.

Die Veranstaltung mit dem Ziel Pirat wurde stark aufgewertet durch die Anwesenheit und Teilnahme unseres Präsidenten Helmar Hasenöhrle, der in einer Mannschaft von Pirat und später im Einer Punkte für seinen Heimatverein RC Wels holte.

Aber auch die sportliche Leitung des ÖRV mit dem Vizepräsidenten für Sport Ing. Dieter Boyer, dem Sportdirektor Thor Nilsen und dem Verbandstrainer Martin Kessler konnten sich ein Bild von dieser Breitensportveranstaltung machen.

139 Teilnehmer aus 13 Vereinen in 35 Booten hatten an diesem Tag den Weg auf die Donau gefunden. Die beiden führenden Vereine, der WRC Pirat und der WRV Donauhört lieferten sich wiederum den erwarteten Zweikampf, den

der Heimverein aufgrund der größeren Personalressourcen – 38 Teilnehmer am Wasser mit 4035 Punkten für sich entscheiden konnte. Der Donauhört, mit 29 Teilnehmern am Wasser, holte sich schon zum dritten Mal in Folge die weiteste Fahrt, diesmal mit der Mannschaft Hermann Vogler, Anita Illich, Gerhard Nograthnig und Eva Grohmann und landete in der Gesamtwertung mit 3328 Punkten an der zweiten Stelle.

Ein kräftiges Lebenszeichen gab der Seriensieger vergangener Jahre, der KRV Alemannia von sich, der mit 19 Teilnehmern und einer Gesamtpunktzahl von 1691 Punkten den 3. Tagesrang belegte.

Die ältesten Teilnehmer Frau Helga Hönlinger (75 Jahre) vom Donauhört und Herr Sepp Steinbichler (81 Jahre) von der LIA sind der lebende Beweis dafür wie lange man diese schöne Sportart betreiben kann.

Mein Dank geht aber auch an Erwin Fuchs, dem Schriftführer des ÖRV, der mit großer Akribie die Ergebnisse überprüft und sich nicht scheut gewisse Unvereinbarkeiten auch nachträglich noch zu korrigieren.

Ein großes Kompliment der Kochabteilung des Pirat, die für die Versorgung der hungrigen Breitensportler zuständig war.

Bei der Siegerehrung, die wegen Wetterverschlechterung im Salon stattfinden musste, wies Präsident Hasenöhrle auf die Wichtigkeit solcher Breitensportveranstaltungen hin und wünschte viel Erfolg für die restlichen Sternfahrten.

Ing. Peter Pointner

### Wertung / Teilnehmer / Punkte

|                    |    |       |
|--------------------|----|-------|
| 1. WRC Pirat       | 38 | 4.035 |
| 2. WRV Donauhört   | 29 | 3.328 |
| 3. RV Alemannia    | 19 | 1.691 |
| 4. Steiner RC      | 8  | 992   |
| 5. URV Pöchlarn    | 11 | 950   |
| 6. RV Normannen    | 6  | 714   |
| 7. RV Staw         | 5  | 560   |
| 8. 1. WRC LIA      | 4  | 451   |
| 9. RV Nibelungen   | 8  | 440   |
| 10. WRK Argonauten | 5  | 315   |
| 11. USI            | 4  | 160   |
| 12. RC Wels        | 1  | 140   |
| 13. RV Friesen     | 1  | 129   |

## 4. STERNFAHRT

Samstag, 30. Juli 2005

Steiner Ruder-Club

Strom-km 2003

Der Tagessieg ging mit 4016 Punkten an den WRV Donauhört, Zweiter wurde der WRC Pirat mit 3720 Punkten, gefolgt von der RU Pöchlarn mit 1036 Punkten.

### Beste Mannschaft

Großen Beitrag zum Tagessieg leistete der Rgm. Sechser Donauhört/Wels (Gerhard und Eveline Roth, Hermann Vogler, Alfred Kschwent, Gerhard Nograthnig, Helmar Hasenöhrle), die mit 89 geruderten Kilometern jeweils 226 Punkte beisteuerten (Bild unten mit dem NRV-Vizepräsidenten Peter Kaufmann).

### Älteste Teilnehmer

Der älteste Teilnehmer war mit Jahrgang 1929 Herbert Garn vom WRC Pirat, die älteste Teilnehmerin war Helga Hönlinger mit Jahrgang 1930. Sie ist Mitglied beim WRV Donauhört.

Abgesehen von der Siegerehrung der Sternfahrt gab es noch einen Höhepunkt dieser Veranstaltung. Gerlinde Rosporka und Dr. Klaus Wallishäuser, beide Mitglieder des RV Nibelungen, wurden von ÖRV-

Vorstandssitzung im Wiener Ruderverband:

## Bezirksvorst. Renate Winklbauer und SR DI Redl (MA 45) zu Gast

Zur letzten VA – Sitzung des WRV waren die neue Bezirksvorsteherin Frau Renate Winklbauer sowie der Leiter der MA 45 SR DI Redl eingeladen um einerseits die maßgebenden Funktionäre der Wiener Ruderei kennen zu lernen, andererseits aber über Probleme im Zusammenhang mit der Benützung der Alten Donau zu diskutieren. Die Frau BV betonte, dass ihr die Bürgernähe sehr wichtig ist und sie deshalb auch den Kontakt sucht und sie froh war über die Einladung zur VA-Sitzung. Als größter Bezirk Wiens mit einer rasant wachsenden Einwohnerzahl und dem größten Erholungsgebiet am Wasser mit fast allen Wiener Rudervereinen ist sie interessiert, den Kontakt mit dem Sport zu halten und da die Ruderer die Ersten waren, die die Alte Donau nutzten liegt es auch in ihrem Interesse weiterhin auf unser „Wohlergehen“ zu achten.

Herr SR DI Redl (MA 45) als Chef der Wasserfläche wurde auf das leidige Algenproblem angesprochen und erklärte uns, wie es zu der explosionsartigen Ausbreitung kam, als Hauptursache die ausgezeichnete Wasserqualität. Es werden mehr und bessere Mähboote eingesetzt, es wird tiefer geschnitten und teilweise auch ausgerissen um flacher wachsenden

Arten Raum zu geben und damit das Problem in den Griff zu bekommen. Die auf der Alten Donau schwimmenden Pflanzen sollen im Bereich der Vereine

von diesen an Land gezogen und so auf den Ufergrundstücken platziert werden, dass sie von Fahrzeugen der MA 45 leicht abgeholt werden können. Eine Hot-Line – Telefonnummer – kann von der Vereinen angerufen werden damit die Abholung erfolgen kann.

Nach über einer Stunde verabschiedeten sich beide und versprochen bei Einladung wieder vorbei zu kommen.

*Ing. Günter Woch*

**Ehrenpräs. KR Ing. Ernst Interholzinger, Fr. Bezirksvorsteherin Renate Winklbauer, Präs. Ing. Günter Woch, SR DI Redl, Vizepräs. Albert Bandera, Vizepräs. BR Otto Affenzeller**

**Polar Heart Rate Monitors**



**Nielsen Kellerman**



**Concept 2 - Dyno**



**Dreissigacker Racing Oars**



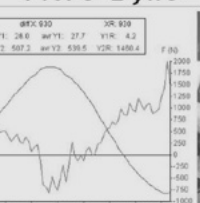
**WEBA**



**Concept 2 - Indoor Rower Model D**



**Fitro Dyne**



**RowX - Measurement System in boat**



**Rower Ergo**



WEBA SPORT, Liesneckgasse 6/1, 1210 Wien, Tel. 01/272-35-50, Fax 01/272-35-50/4  
weba@concept2.at, www.weba-sport.com



Österreichische SportUnion Wallsee:

## Neues Bootshaus eröffnet

**Bei strahlendem Wetter wurde am 21. Mai 2005 in der Gemeinde Wallsee-Sindelburg das neue Bootshaus der Österreichischen SportUnion Wallsee eröffnet.**

### Ein kurzer Rückblick

Die Sektion Rudern/Paddeln wurde 1981 gegründet. Als Bootshaus diente eine einfache Holzhütte. Die ersten Boote waren ein gebrauchter Einer und ein Doppelzweier. Anfangs musste der Zweier noch diagonal „eingefädelt“ werden, da die Bootshütte mit acht Metern zu kurz war. 1982 wurde die Hütte um sechs Meter verlängert – nun hatte auch der 13 Meter lange Vierer Platz. Vorerst musste ein provisorisches Floß, gezimmert aus zwei Lichtmasten, zum An- und Ablegen genügen. 1989 ging dann die Steganlage in Betrieb. 1990 war der Bootsbestand bereits auf sieben Ruderboote und neun Kajaks angewachsen, der Verein hatte bereits über 30 Mitglieder. Bald stellte sich heraus, dass die Bootshütte für die wachsende Zahl von Mitgliedern und Booten nicht mehr groß genug war – der Wunsch und die Idee eines neuen Bootshauses entstand.

Bis zur Umsetzung sollte es allerdings noch dauern. Zunächst wurden Neuanschaffungen zurückgestellt und ein Sparkurs eingeschlagen. Mit den angesparten Mitgliedsbeiträgen von mehr als zehn Jahren begann ab 2001 eine intensive Planungsphase: Standortvarianten wurden überlegt, viele Pläne gezeichnet und wieder verworfen. 2004 ist nun mit der finanziellen Unterstützung des Landes Niederösterreich, der Gemeinde Wallsee-Sindelburg und der SportUnion NÖ der Neubau geglückt.

Unser Standort am ruhigen Altarm der Donau in Wallsee ist hervorragend geeignet für das gefahrenlose Erlernen und Ausüben des Bootssportes. Durch den Anschluss an die Donau sind aber auch Wanderfahrten und Stromrudern möglich. Unsere nächsten Nachbarvereine sind stromaufwärts in Linz und stromabwärts in Pöchlarn. Wir hoffen, dass wir noch VIELE für unseren schönen und naturverbundenen Sport begeistern können ...

### Die Eröffnung

Sektionsleiter Ing. Mag. Jürgen Baumgartner konnte neben der Festrednerin,

Frau Landtagsabgeordnete Michaela Hinterholzer, noch zahlreiche Prominenz aus Politik und Sport begrüßen, unter anderem Frau Landesrätin Gabriele Binder, Herrn LAbg. Bgm. Mag. Heuras, Herrn BH-Stv. Dr. Riemer, den Amstettner Bürgermeister Herrn Katzengruber, Bürgermeister Johann Reitbauer sowie den Geschäftsführer der Sportunion Niederösterreich Herrn Friedrich Manseder.

Als Vertreter des Österreichischen Ruderverbandes war Vorstandsmitglied Erwin Fuchs vom Korneuburger Ruderverein Alemannia gekommen, für den Niederösterreichischen Ruderverband Vize-Präsident Peter Kaufmann von der RU Pöchlarn, außerdem noch einige

Vereinspräsidenten aus Wien, Nieder- und Oberösterreich.

Mitglieder von Ruder- und Kajakvereinen von Linz bis Wien waren angereist, sodass mehr als 30 Boote am Donaualtarm von Wallsee zusammentrafen. Dazu kamen noch mehr als 200 Festbesucher, die die wunderschöne, am Donaualtarm gelegene Anlage bevölkerten.

Eine Bläsergruppe der Trachtenmusik-Kapelle Wallsee-Sindelburg umrahmte den Festakt musikalisch.

Nach den Grußworten aus Politik und Sport und der von Pfarrer Mag. Manfred Heiderer durchgeführten Segnung wurde die Anlage ihrer Bestimmung übergeben.

Ich bedanke mich für Eure Teilnahme, Eure Flaggen sowie für die Glückwünsche und freue mich auf ein baldiges gemeinsames Sportereignis.

Mit rudersportlichem Gruß!

**Ing. Mag. Jürgen Baumgartner**

Sektionsleiter der Österreichischen SportUnion Wallsee Sektion Rudern/Paddeln

*Vielseitigkeit bewährt sich:*

## Ruderer bei Schi-Langlaufbewerben erfolgreich

### Landesmeistertitel für Dominik Sigl (WSV Ottensheim)

Eine durchaus starke Saison lieferte Dominik Sigl vom Wassersportverein Ottensheim im Schilanglauf.

In Ruhe konnte sich der 18jährige Heeresportler durch seinen beruflichen Vorteil auf die Wettkampfperiode vorbereiten und lief rekordverdächtige Schneekilometer. Unter der Betreuung von Vzlt. Otto Jung krallte sich Dominik in den Windschatten von Martin Stockinger (Bronzemedailengewinner bei der Junioren-WM 2004) und absolvierte mit Stocki Technik und Krafttraining.

Beim ersten Rennen der OÖ Landesmeisterschaft über 15 km Freistil in Bad Leonfelden holte er sich GOLD und belegte in der allgemeinen Klasse den 5. Platz. Es folgte die Sprint-Staatsmeisterschaft, wo man sich einen Finaleinzug erhoffte, aber Dominik schied knapp im Viertelfinale aus, belegte somit Rang neun.

Am 2. Jänner begann die Österreichwertung mit dem ersten Semperit-Vereinscup in Admont über 10 km klassisch mit Massenstart, Spezialdisziplin des Ottensheimers. Im Kampf Mann gegen Mann wurde er mit dem 4. Platz knapp vom Podest gerempelt.

Beim Dolomitenlauf über 22 km agierte Dominik mit Christian Hoffmann und Jürgen Pinter (diese liefen über 60 km) in der Führungsgruppe bis zur Abzweigung für die Kurzstrecke mit. Im Ziel waren nur Roland Diethard, Markus Keplinger und zwei Italiener vor ihm. Auf den Sieger Roland Diethard fehlten Dominik Sigl nur

zweieinhalb Minuten und er war mit Rang fünf schnellster Junior.

### Junioren-Staatsmeisterschaft in Bad Goisern

Zehn km Doppelverfolgung/Schiwechsel – Bronzemedaille und nur knapp hinter dem Zweitplatzierten.

15 km Klassisch Einzelstart – Silbermedaille und nur eineinhalb Minuten auf Manuel Hirner dem Gesamt-Europacup-Führenden.

Leider konnte Dominik die weiteren Qualifikationen zur Junioren-WM nicht mehr bestreiten, da die Vorbereitung auf den Kleinboottest Vorrang hatte.

### Ausgezeichnete Erfolge auch für Eveline Sigl

Eveline Sigl, ehemalige und oftmalige österreichische Ruder-Juniorinnenmeisterin, siegte bei folgenden Volkslangläufen.

Dolomitenlauf über 25 km, Tauernlauf über 20 km, Lammertallauf über 25 km, alle im Skating und den Staffellauf (Tourgehen, Langlaufen und Laufen) am Weißensee.

Bei den OÖ Langlauf-Landesmeisterschaften 2005 belegte Eveline bei vollem Teilnehmerfeld den 2. Platz.

Bei den Heeresmeisterschaften 2005 gewann Eveline im Biathlon und im Triathlon (Riesentorlauf und Biathlon) den österreichischen Meistertitel.

Die Krönung des Jahres war die Bronze-medaille und damit der 3. Platz bei der Staatsmeisterschaft in Sportgastein.

**Wolfgang Sigl, WSV Ottensheim**



## Normannen Sprint-Regatta

Sonntag, 1. Mai 2005

### R6: Masters-Männer 2x

1. NOR1 Geiser Erich, Koletnik Erich F 1:39,3, 2. NOR2 Rigele Rainer, Kreps Gerald F 1:56,3, 1. AUS Seeböhm Florian, Pelz Erwin G 1:50,0.

### R1: Frauen 4x

1. NOR Kerbl Barbara, Dutter Karin, Presslaber Simone, David Ema 1:32,4, 2. DOW Kmen Isabel, Bandera Daniela, Laimböck Manuela, Neuwrith Birgit 1:33,7, 1. ARG Eva Hauer-Pavlik, Simone Lieb, Eva Strauss, Elvira Thonhofer Ax 1:42,1.

### R2: Schüler 1x

1. Abt.: 1. ALE Sauer Dominik 1:44,4, 2. LIA Phüringer Christian 1:45,3, 3. AUS Inmann Thomas 1:48,4. 2. Abt.: 1. STA/BG 22 Paul Sieber 2:04,2, 2. AUS Mandahus Sabine 2:05,8.

### R3: Männer 2x

1. Abt.: 1. LIA Haberl Raimund, Gaube Heinrich 1:30,1, 2. NOR2 Hinterecker Simon, Madecki Juliusz 1:32,2, 3. MÖV Burkart Andreas, Heindl Clemens 1:41,2.

2. Abt.: 1. NOR3 Hahn Andreas, Braun Christian 1:29,3, 2. DOW Asmera Hannes, Svtjetlicic Nemanja 1:32,7, 3. NOR1 Hradil Christoph, Skipol Jaroslav 1:36,4.

### R4: Junioren-B 4x+

1. STA Capek Stefan, Fargel Wolfgang, Hofbauer Sebastian, Sieber Bernhard, St. Schuler Sophie 1:36,7, 2. NOR Khom Dominik, Edtmayer Lukas, Domanig Benjamin, Jarosch Lukas, St. Loidolt Stefan 1:39,0, 1. STA/BG 22 (SchM 4x+) Ibrahim Sami, Gruber Bertram, Philipp Karajordanov, Karl Ivanics, St. Alex Kilian 2:03,0.

### R5: Juniorinnen-A 1x

1. LIA Huttarsch Raphaela 1:53,7, 2. MÖV Eisinger Barbara 2:00,1.

### R6: Masters-Männer 2x A-H

1. Abt.: 1. NOR Reil Franz, Chabikovski Andreas B 1:34,3, 1. DOW Vogel Walter, Lorenz Michael C 1:32,0, 1. LIA Haberl Raimund, Gaube Heinrich D 1:31,3, 2. STA Heinz Bachler, Herbert Blazejovsky D 1:45,6.

2. Abt.: 1. AUS Hackl Christoph, Kojan Gerhard D 1:49,9, 1. NOR Stuppan Willibald, Kutmon Fritz E 1:35,5, 2. NOR Inmann Walter, List Günter E 1:38,9. 3. Abt.: 1. NOR Rigele Rainer, Kreps Gerald F o.Z., 2. NOR Geiser Erich, Koletnik Erich F o.Z., 1. AUS Seeböhm Florian, Pelz Erwin G o.Z.

### R8: Junioren-A 2x

1. NOR Urak Maximilian, Kerbl Leopold 1:31,4, 2. LIA Stichhauner Michael, Chernikov Boris 1:32,9, 3. DOW Kmen Christopher, Türk Daniel 1:34,8, 4. ARG Dominik Kostal, Paul Pogats 1:37,7.

### R10: Leichtgewichts-Männer 1x

1. Abt.: 1. DOW1 Vokroj Martin 1:37,9, 2. NOR1 Braun Christian 1:39,7, 3. NOR5 Skipol Jaroslav 1:44,3.

2. Abt.: 1. NOR2 Hahn Andreas 1:37,9, 2. NOR3 Madecki Juliusz 1:40,3, 3. DOW2 Emhofer Johann 1:44,5.

### R11: Juniorinnen-B 4x+

1. LIA Strohmaier Yvonne, Markovic Nina, N. Nora, Borzacchini Steffanie, St. Huttarsch Marlies 1:42,4, 2. NOR Loidolt Magdalena, Gingl Stefanie, Kaufmann Sarah, Menschik Eva, St. Humer Maximilian 1:58,3, 3. STA/BG 22 Melanie Radl, Sabine Taborsky, Lisi Bachler, Alexandra Zaritsch, St. Sophie Schuler 1:58,8.

### R12: Masters-Frauen 4x A-H

1. ARG A Rieder Angelika, Strauss Eva, Kühne Katharina, Schäfer-Bongwald Anja A 1:37,1, 1. LIA Maderthanner Michaela, Albrecht Michaela, Haberl Hedi, Goldfarb Heidi B 1:47,7.

### R14: Masters-Frauen 2x Ax

1. ARG Hauer-Pavlik Eva, Thonhofer Elvira 1:49,1, 2. DOW Kmen Isabel, Schlosser Sandra 1:57,8.

### R16: Schüler 2x

1. ALE Schöber Christoph, Sauer Dominik 1:42,5, 2. AUS Mandahus Sabine, Inmann Thomas 1:50,3, 3. DOW Daume Dennis, Müller Marko 2:06,8.

### R17: Schülerinnen 4x+

1. STA/BG 22 B1 Stefanie Gutfleisch, Natascha Kolomaznik, Marlies Weinreich, Atousa Kazemi, St. Sieber Paul 1:59,6, 2. STA/BG 22 B2 Sophie Schuler, Lisa Schaffer, Sara Kazemi, Veronika Palme, St. Klimon Julia 2:01,7.

### R18: Männer 1x

1. Abt.: 1. NOR3 Madecki Juliusz 1:42,3, 2. NOR7 Hradil Christoph 1:43,3.

2. Abt.: 1. LIA2 Ruthner Christian 1:32,2, 2. DOW Asmera Hannes 1:33,9, 3. NOR1 Braun Christian 1:40,6, 4. NOR5 Skipol Jaroslav 1:42,3.

3. Abt.: 1. NOR2 Hahn Andreas 1:35,3, 2. NOR6 Hinterecker Simon 1:36,7, 3. MÖV Heindl Clemens 1:52,6.

### R19: Junioren-B 1x

1. Abt.: 1. LIA3 Puhm Oliver 1:40,0, 2. STA Sieber

Bernhard 1:44,1, 3. ARG Kostal Dominik 1:44,7, 4. NOR2 Jarosch Lukas 1:50,8.

2. Abt.: 1. LIA1 Stichhauner Michael 1:40,9, 2. LIA2 Chernikov Boris 1:44,1, 3. NOR1 Domanig Benjamin 1:58,0.

### R20: Junioren-A 4x

1. Rgm. DOW/MÖV Kmen Christophe, Türk Daniel, Vig Emanuel, Burkart Andreas 1:27,9, 2. NOR Lukas Edtmayer, Maximilian Urak, Hofstätter Mathias, Kerbl Leopold 1:34,4.

### R21: Juniorinnen-B 2x

1. Abt.: 1. MÖV Heindl Stefanie, Zillner Julia 1:40,9, 2. LIA Strohmaier Yvonne, Markovic Nina 1:42,5, 3. AUS Friedl Johanna, Mandahus Pia 1:47,3, 4. STA/BG 22 B1 Melanie Radl, Lisi Bachler 2:04,6.

2. Abt.: 1. LIA2 N. Nora, Borzacchini Steffanie 1:48,0, 2. NOR Kaufmann Sarah, Menschik Eva 1:56,9, 3. STA/BG 22 B2 Sabrina Taborsky, Alexandra Zaritsch 2:10,0.

### R23: Städtevierer offen 4x

1. Wien (DOW) Asmera Hannes, Svtjetlicic Nemanja, Drosch Bernhard, Mair Stefan 1:21,2, 2. Klosterneuburg (NOR) Skipol Jaroslav, Braun Christian, Hinterecker Simon, Madecki Juliusz 1:24,7.

### R24: Juniorinnen-A 2x

1. VST Klade Kerstin, Lobnig Katharina 1:40,0, 2. MÖV Heindl Stefanie, Zillner Julia 1:41,3, 3. Rgm. MÖV/PIR Eisinger Barbara, Marlies Dachler 1:47,4.

### R25: Frauen 1x

1. DOW1 Neuwrith Birgit 1:46,3, 2. DOW2 Bandera Daniela 1:48,2, 3. NOR Presslaber Simone 1:50,6, 4. LIA Huttarsch Raphaela 1:51,9.

### R26: Leichtgewichts-Männer 2x

1. NOR Hahn Andreas, Braun Christian 1:29,6, 2. DOW Vokroj Martin, Emhofer Johann 1:31,0.

### R27: Masters-Männer 1x A-H

1. Abt.: 1. NOR1 Chabikovski Andreas B 1:41,7, 2. NOR2 Reil Franz B 1:44,0, 1. LIA Gaube Heinrich C 1:40,0, 2. DOW Vogel Walter C 1:45,3.

2. Abt.: 1. LIA Raimund Haberl E 1:46,0, 1. NOR2 Walter Inmann F 1:54,0, 2. NOR1 Erich Geiser F 1:57,0.

3. Abt.: 1. NOR2 Stuppan Willibald G 2:04,1, 2. NOR3 Kreps Gerald G 2:11,8.

### R31: Junioren-B 2x

1. STA Hofbauer Sebastian, Fargel Wolfgang 1:40,9, 2. NOR2 Domanig Benjamin, Jarosch Lukas 1:44,2, 3. NOR3 Hofstätter Mathias, Khom Dominik 2:01,9.

### R32: Leichtgewichts-Frauen 1x

1. DOW Manuela Laimböck 1:50,0, 2. LIA Cornelia Lauschmann 1:53,1.

### R33: Männer 4x

1. NOR Skipol Jaroslav, Braun Christian, Hinterecker Simon, Madecki Juliusz 1:21,6, 2. DOW Drosch Bernhard, Emhofer Johann, Vokroj Martin, Svtjetlicic Nemanja 1:24,3.

### R35: Junioren-A 1x

1. Abt.: 1. NOR3 Urak Maximilian 1:39,4, 2. LIA1 Stichhauner Michael 1:41,5, 3. ARG Pogatz Paul 1:49,4, 4. MÖV Burkart Andreas 1:55,4.

3. Abt.: 1. NOR1 Kerbl Leopold 1:37,7, 2. LIA2 Chernikov Boris 1:39,1, 3. DOW Vig Emanuel 1:59,4.

### R36: Masters-Männer 2x Ax

1. LIA Haberl Raimund, Malousek Richard 1:25,0, 2. Rgm. DOW/LIA Stadler Werner, Gaube Heinrich 1:26,1.

### R38: Juniorinnen-B 1x

1. Abt.: 1. MÖV2 Heindl Stefanie 1:51,5, 2. LIA1 Markovic Nina 1:54,5, 3. AUS1 Mandahus Pia 1:58,0.

2. Abt.: 1. LIA3 Strohmaier Yvonne 1:47,1, 2. VST Lobnig Magdalena 1:51,0, 3. MÖV1 Zillner Julia 1:52,3.

3. Abt.: 1. LIA2 Borzacchini Steffanie 1:50,1, 2. MÖV3 Eisinger Barbara 1:54,1, 3. AUS2 Friedl Johanna 1:59,6.

### R42: Masters-Männer 4x A-H

1. Abt.: 1. DOW Vogel Walter, Lorenz Michael, Pfitzer Gerhard, Köpplinger Arno D 1:28,7, 1. NOR1 Stuppan Willibald, List Günter, Unger Gerhard, Kutmon Fritz E 1:32,0, 2. NOR2 Rigele Rainer, Kreps Gerald, Reil Franz, Chabikovski Andreas E 1:34,2, 3. AUS Wenighofer Franz, Haider Karl-Heinz, Seeböhm Florian, Pelz Erwin E 1:39,9.

### R39: Frauen 2x

1. DOW Neuwrith Birgit, Bandera Daniela 1:36,1, 2. NOR1 Presslaber Simone, David Ema 1:40,3, 3. NOR2 Kerbl Barbara, Dutter Karin 1:48,0.

### R41: Masters-Frauen 2x A-H

1. ARG Kühne Katharina, Rieder Angelika A 1:45,9, 1. Rgm. LIA/ALB Goldfarb Heidi, Podesser Renate C 1:54,2.

### R42: Masters-Männer 4x A-H

1. Rgm. LIA/DÖW Raimund Haberl, Heinrich Gaube, Richard Malousek, Stadler Werner C 1:22,0, 1. NOR Inmann Walter, Inmann Peter, Geiser Erich, Koletnik Erich F 1:29,1, 2. Rgm. ARG/AUS Willrader Norbert, Weywoda Ferry, Kojan Gerhard, Göbl Gerhard F

1:30,8, 1. ARG Berkes Balazs, Kühne Karsten, Widy Martin, Wallner Roland A 1:33,2.

### R43: Männer 8+

1. NOR Skpiol Jaroslav, Hradil Christoph, Braun Christian, Kerbl Leopold, Hahn Andreas, Dworzak Wolfgang, Hinterecker Simon, Madecki Juliusz, St. Jarosch Lukas 1:21,7, 2. DOW Drosch Bernhard, Emhofer Johann, Vokroj Martin, Svtjetlicic Nemanja, Asmera Hannes, Vogel Walter, Mair Stefan, Lorenz Michael, St. Kmen Isabel 1:23,0.

### R44: Regattaplatz-Mixed 2x

1. Abt.: 1. Rgm. NOR/LIA Mittermair Karin, Gaube Heinrich 1:35,7, 2. DOW1 Bandera Daniela, Svtjetlicic Nemanja 1:36,9, 3. ARG2 Kühne Katharina, Kühne Karsten 1:37,4, 4. Rgm. NOR/ALB Podesser Renate, Kutmon Fritz 1:42,7.

2. Abt.: 1. DOW2 Neuwrith Birgit, Emhofer Johann 1:33,0, 2. Rgm. MÖV/DOW Leimböck Manuela, Asmera Hannes 1:34,3, 3. LIA Maderthanner Michaela, Stadler Werner 1:36,5, 4. ARG1 Berkes Balazs, Strauß Eva 1:51,5.

### Mannschaftswertung:

|     |                 |            |
|-----|-----------------|------------|
| 1.  | RV Normannen    | 173 Punkte |
| 2.  | 1. WRC LIA      | 84 Punkte  |
| 3.  | WRK Donau       | 74 Punkte  |
| 4.  | RV Staw         | 36 Punkte  |
| 5.  | WRK Argonauten  | 27 Punkte  |
| 6.  | Möve Salzburg   | 26 Punkte  |
| 7.  | WRV Austria     | 21 Punkte  |
| 8.  | RV Alemannia    | 9 Punkte   |
| 9.  | VST Völkermarkt | 8 Punkte   |
| 10. | WRC Pirat       | 1 Punkt    |
|     | RV Albatros     | 1 Punkt    |

## 26. Salzburger Sprintregatta am Ursteinstausee

Donnerstag, 5. Mai 2005

### R1: Mixed-Doppelzweier

1. Abt.: 1. Regensburger RV B3 1.28,2, 2. RK MÖVE 1.28,4, 3. Regensburger RV B2 1.32,7, 2. Abt.: 1. Regensburger RV B1 1.29,5, 2. RV Wiking Bregenz B1 1.31,7, 3. RV Villach 1.32,1, 3. RV Wiking Bregenz B2 1.41,4.

### R2: Männer-B-Einer

1. Abt.: 1. Regensburger RK B2 1.32,3, 2. Regensburger RK B1 1.33,6, 3. RV Nautilus 1.35,4, 4. RV Seewalchen 1.37,6.

2. Abt.: 1. RV Wiking Bregenz B1 (Schalert Alexander-Hans) 1.30,5, 2. Deggendorfer RV 1.33,3, 3. RK MÖVE B2 1.38,8.

### R3: Juniorinnen-A-Doppelzweier

1. Abt.: 1. RK MÖVE (Heindl Stephanie, Zillner Julia) 1.32,3, 2. Regensburger RV 1.33,4, 3. Passauer RV 1.40,1, 4. VST Völkermarkt 1.41,7.

2. Abt.: 1. Regensburger RK 1.36,1, 2. RK MÖVE 1.38,4, 3. Passauer RV 1.38,5.

### R4: Junioren-A-Doppelvierer

1. RV Nautilus (Presslaber Florian, Sablatschan Mathias, Kabon Thomas, Berg Florian) 1.20,9, 2. Regensburger RK 1.26,1.

### R5: Juniorinnen-B-Einer

1. Abt.: 1. RV Villach B1 LG (Santner Martina) 1.48,3, 2. Passauer RV B4 LG 1.49,8, 3. Regensburger RV LG 1.53,2, 4. Passauer RV B6 LG 1.56,1.

2. Abt.: 1. RV Wiking Bregenz B1 (Geißelmann Nina) 1.43,9, 2. RV Seewalchen B1 1.46,7, 3. RV Villach B2 1.49,2, 4. Passauer RV B5 LG 1.59,3.

3. Abt.: 1. VST Völkermarkt (Lobnig Magdalena) 1.41,6, 2. Passauer RV B3 1.51,9, 3. Passauer RV B2 1.52,9.

4. Abt.: 1. RV Nautilus (Berg Simone) 1.43,5, 2. RV Wiking Bregenz B3 1.44,1, 3. RV Seewalchen B1 1.44,1, 4. RV Wiking Bregenz B2 1.48,9.

### R6: Junioren-B-Doppelvierer m. St.

1. RC am Lech Kaufering 1.29,2, 2. RC am Lech Kaufering 1.34,3.

### R7: Masters-Männer-Einer A-F

1. Abt.: 1. Passauer RV B 1.35,4, 2. EKRK Donau Linz 1.37,2.

2. Abt.: 1. RV Albatros E (Koska Willy) 1.38,6, 2. VST Völkermarkt D 1.44,6, 3. RC Mondsee E 1.47,7.

### R8: Männer-A-Doppelzweier

1. Abt.: 1. RV Nautilus (Kabon Thomas, Berg Florian) 1.25,7, 2. RC Deggendorf 1.27,4, 3. RV Wiking Bregenz B2 1.28,5, 4. Regensburger RK 1.32,7.

2. Abt.: 1. Regensburger RK 1.22,2, 2. RK MÖVE 1.22,2, 3. RV Wiking Bregenz B1 1.24,2.

### R9: Schülerinnen-Doppelzweier

1. Abt.: 1. Passauer RV 1.39,2, 2. Waginger RV 1.47,2, 3. RC am Lech Kaufering 1.53,8.

2. Abt.: 1. RV Wiking Bregenz (Österle Belinda, Köppl Teresa) 1.44,3, 2. RV Nautilus 1.45,9, 3. RC am Lech Kaufering 1.48,5.

## R10: Schüler-Einer

1. Abt.: 1. RV Albatros B1 (Blanarsch Jan) 1.43,4, 2. Regensburger RV B2 1.54,5, 3. RC am Lech Kaufering 2.01,4.

2. Abt.: 1. RV Albatros B2 (Schönthaler Bernhard) 1.46,1, 2. RC Deggendorf 1.50,9, 3. Regensburger RV B1 1.55,4.

## R11: Frauen-Doppelweier

1. Abt.: 1. Passauer RV 1.32,0, 2. Rgm. 1. WRC LIA / WRK Donau 1.34,8, 3. RV Wiking Bregenz B1 1.40,4.

2. Abt. Masters: 1. Regensburger RV A 1.34,9, 2. RV Wiking Bregenz A 1.39,8.

## R12: Juniorinnen-A-Einer

1. Abt. Leichtgewicht: 1. Gmundner Ruderverein (Wintersteiger Tina) 1.42,3, 2. Passauer RV B1 1.46,9, 3. Regensburger RV B2 1.50,3.

2. Abt. Leichtgewicht: 1. RK MÖVE (Eisinger Barbara) 1.39,8, 2. RV Seewalchen 1.43,1, 3. Passauer RV 1.48,9.

3. Abt.: 1. Regensburger RV B1 1.43,9, 2. Regensburger RK 1.49,8, 3. Deggendorfer RV 1.50,3, 4. WRC Pirat 1.52,5.

## R13: Junioren-A-Einer

1. Abt. Leichtgewicht: 1. Waginger RV B2 1.33,3, 2. Waginger RV B3 1.37,7, 3. RK MÖVE 1.47,6.

2. Abt.: 1. RV Wiking Bregenz (Böhler Daniel) 1.28,4, 2. RC Deggendorf 1.28,8, 3. RV Nautilus B1 1.31,1, 4. VST Völkermarkt 1.34,6.

3. Abt.: 1. RK MÖVE B1 (Wöhler Robert) 1.27,5, 2. RV Nautilus B2 1.27,8, 3. RV Albatros 1.29,6, 4. Regensburger RV B2 1.32,2.

4. Abt.: 1. RV Wiking Bregenz B2 (Grass Thomas) 1.30,7, 2. Waginger RV B1 1.32,3, 3. Gmundner RV B1 1.33,3, 4. RC Wolfgangsee 1.36,1.

5. Abt.: 1. RV Villach B1 (Presslauer Florian) 1.28,7, 2. Regensburger RV B1 1.33,5, 3. Gmundner RV B2 1.34,2.

## R14: Juniorinnen-B-Doppelweier mit St.

1. RV Wiking Bregenz (Kessler Sabrina, Geißelmann Nina, Lingg Theresa, Madlener Lisa-Maria, St. Österle Belinda) 1.32,8, 2. RV Villach 1.33,5, 3. Passauer RV 1.34,1, 4. Waginger RV 1.44,7.

## R15: Junioren-B-Doppelweier

1. Abt.: 1. RC am Lech Kaufering 1.31,1, 2. RV Wiking Bregenz 1.33,1, 3. RC am Lech Kaufering 1.40,5.

2. Abt.: 1. RC am Lech Kaufering 1.30,4, 2. RV Nautilus 1.35,4, 3. RV Seewalchen 1.40,7.

## R16: Junioren-Anfänger-Doppelweier

1. RV Wiking Bregenz (Natter Bernhard, Felizeter Martin) 1.35,6, 2. RK MÖVE 1.41,6, 3. RV Villach 1.47,8.

## R17: Männer-A-Einer

Finale: 1. RK MÖVE B1 (Kreibich Ralph) 1.28,7, 2. Deggendorfer RV 1.29,8, 3. RK MÖVE B2 1.32,7, 4. Passauer RV 1.33,9.

## R18: Masters-Männer-Doppelweier A-F

1. RK MÖVE B (Darscheid Frank, Lemp Franz, Gaube Heinrich, Müller Harald) 1.26,6, 2. RV Wiking Bregenz B 1.30,8.

## R19: Schülerinnen-Einer

1. Abt.: 1. RV Seewalchen (Farthofer Lisa) 1.43,7, 2. Passauer RV B2 1.49,6, 3. RV Nautilus 1.52,3.

2. Abt.: 1. Passauer RV B1 1.43,2, 2. RV Wiking Bregenz 1.44,3.

## R20: Schüler-Doppelweier mit St.

1. RV Albatros (Blanarsch Jan, Schönthaler Bernhard, Semmelrock Bastian, Juritsch Dorian, St. L. Schmoly).

## R21: Frauen-Einer

1. Passauer RV 1.42,9, 2. Erster WRC LIA 1.45,3, 3. WRK Donau 1.46,2, 4. Deggendorfer RV 1.47,1.

## R22: Juniorinnen-A-Doppelweier

1. Regensburger RV, 2. VST Völkermarkt 1.26,1, 3. RK MÖVE 1.27,1, 4. Regensburger RK 1.31,1.

## R23: Junioren-A-Doppelweier

1. Abt.: 1. RV Villach (Presslauer Florian, Sablatschan Matthias) 1.24,5, 2. Regensburger RK 1.25,1, 3. Gmundner RV 1.29,3, 4. RC Wolfgangsee 1.32,2.

2. Abt.: 1. Waginger RV 1.24,7, 2. RV Nautilus B2 1.25,7, 3. Regensburger RV 1.29,5, 4. RV Wiking Bregenz B2 1.35,4.

3. Abt.: 1. RV Nautilus (Kabon Thomas, Berg Florian) 1.23,1, 2. RV Wiking Bregenz B1 1.24,6, 3. Regensburger RK 1.31,1, 4. RC am Lech Kaufering 1.39,9.

## R24: Juniorinnen-B-Doppelweier

1. Abt.: 1. RK MÖVE (Heindl Stephanie, Zillner Julia) 1.31,7, 2. RV Villach B1 1.38,4, 3. Passauer RV B1 1.39,8, 4. RV Wiking Bregenz B2 1.42,1.

2. Abt.: 1. Waginger RV 1.37,6, 2. RV Wiking Bregenz 1.41,6, 3. Passauer RV B2 1.50,8, 3. RV Villach B2 2.20,1.

## R25: Juniorinnen-Anfänger-Doppelweier

1. Waginger RV 1.46,8, 2. Passauer RV 1.50,2.

## R26: Junioren-B-Einer

1. Abt.: 1. VST Völkermarkt (Wrienz Martin) 1.33,9, 2. RV Albatros 1.34,3, 3. RV Wiking Bregenz 1.41,9, 4. RV Seewalchen 1.46,2.

2. Abt.: 1. RV Wiking Bregenz B1 (Mohr Gabriel) 1.39,1, 2. RV Nautilus 1.42,2, 3. RV Albatros B2 1.45,7.

## R27: Männer-A-Doppelweier

1. RV Nautilus (Presslauer Florian, Sablatschan Matthias, Kabon Thomas, Berg Florian) 1.17,8, 2. RV Wiking Bregenz 1.18,8, 3. RK MÖVE 1.19,1, 4. Regensburger RK 1.24,6.

## R28: Schülerinnen-Doppelweier m. St.

1. RC am Lech Kaufering 1.53,2, 2. Waginger RV 2.00,2.

## R29: Schüler-Doppelweier

1. Abt.: 1. RV Albatros B1 (Schönthaler Bernhard, Semmelrock Bastian) 1.45,9, 2. Regensburger RV 1.47,5, 3. RC am Lech Kaufering 1.49,1, 4. RV Nautilus 2.08,8.

2. Abt.: 1. RC am Lech Kaufering 1.53,6, 2. RV Albatros Klagenfurt B2 2.04,7.

## R30: Masters-Männer-Doppelweier A-F

1. RK MÖVE (Müller Harald, Gaube Heinrich) 1.26,1, 2. RC Deggendorf 1.27,8, 3. Passauer RV 1.28,7, 4. RC Mondsee 1.38,2.

## R31: Männer-B-Doppelweier

1. Regensburger RK 1.24,5, 2. RV Nautilus 1.25,8, 3. Deggendorfer RV 1.26,8, 4. RV Wiking Bregenz 1.34,7.

## R32: Frauen-Doppelweier

1. Regensburger RV 1.27,8, 2. Rgm. RC Wolfgangsee/1. WRC LIA/RV Seewalchen/WRK Donau 1.28,2.

## R33: Männer-Achter

1. RV Wiking Bregenz (Schalert Alexander-Hans, Michler Emanuel, Grass Thomas, Grass Max, Grass Robert, Böhler Daniel, Böhler Thomas, Sturn Johannes, St. Ritter Matthias) 1.13,9, 2. Regensburger RK 1.15,4, 3. RV Wiking Linz 1.16,4.

## 2. Vienna Rowing Challenge

Samstag, 7. Mai 2005

### R1: Langstrecke – Einer (1x)

M: 1. Daxböck Uwe LIA1 14:33,6, 2. Engl Christoph WLI 14:45,6, 3. Sommeregger Paul LIA2 14:53,4, 4. Kratzer Alexander LIA9 14:59,8, 5. Böhler Thomas WIB 14:59,8, 6. Dolenz Christian VIL 15:06,1, 7. Stadler Werner DOW1 15:07,5, 8. Riemer Wolfgang LIA5 15:09,3, 9. Schwarzl Christoph LIA6 15:19,3, 10. Tader Andreas RCW 15:25,3, 11. Fischer David LIA4 15:27,0, 12. Niedermair Stefan WLI 15:31,2, 13. Hinterleitner Michael LIA3 15:31,8, 14. Scherschnev Alex DOB2 16:30,8, 15. Platzgummer Valentin FRI 16:59,0, 16. Kainz Bernhard ARG4 19:32,3.

JM-A: 1. Urak Maximilian NOR1 16:02,0, 2. Becker Fabio PIR2 16:36,1, 3. Vg Emanuel DOW2 16:37,8, 4. Pogats Paul ARG3 17:13,5, 5. Quissek Max PIR3 17:33,0.

JM-B: 1. Puhm Oliver LIA10 16:48,9, 2. Kostal Dominik ARG2 17:11,8.

MM-A: 1. Garhöfer Christian LIA9 16:49,6.

MM-B: 1. Aigner Walter STE 16:02,5.

MM-D: 1. Gruber Norbert PIR1 17:51,9.

MM-E: 1. Koska Willi ALB 15:57,8.

Sch-M: 1. Inmann Thomas AUS2 18:09,5.

W: 1. Hirsenschall Florin WSW 16:24,3, 2. Bandera Daniela DOW 6:24,3, 3. Meidl Elisabeth LIA8 16:59,5.

JW-A: 1. Lemmerer Therese DOB1 17:56,5.

MW-B: 1. Ebert Veronika AUS3 17:06,5, 2. Mittermair Karin NOR2 18:23,3.

MW-C: 1. Randall Adriana ARG1 18:08,4.

Sch-W: 1. Mandahus Sabine AUS1 20:27,1.

### R2: Langstrecke – Zweier (2x, 2-, 2-)

M: 1. Svoboda Thomas, Pfeiffer Steffen 2x Dresden 14:09,0, 2. Löffler Clemens, Löffler Christoph 2x FRI2 14:25,4, 3. Berkes Thomas, Schön-Pigisch Christoph 2x ARG 16:37,5.

MM-D: 1. Haberl Raimund, Gaube Heinrich 2x LIA3 14:29,3.

MM-C: 1. Lorenz Michael, Vogel Walter 2x DOW1 15:01,5.

MM-B: 1. Gruber Norbert, Koska Willi 2x PIR/ALB 15:38,2.

MM-A: 1. Tebbe Olaf, Weywoda Andreas 2x ARG2 16:45,1.

MM-G: 1. Seeböhm Florian, Pelz Erwin 2x AUS2 17:04,5.

MM-E: 1. Woch Günter, Panholzer Manfred 2x ELL 17:52,1.

JM-A: 1. Becker Fabio, Quissek Max 2x PIR 15:22,2, 2. Peter Thomas, Knopf Martin 2x LIA4 16:56,1.

JM-B: 1. Stichauer Michael, Chernikov Boris 2- LIA2 15:29,7, 2. Mannsbarth Philipp, Sattler Markus 2x DOB 15:42,6.

W: 1. Kühne Katharina, Schäfer-Bongwald Anja 2x ARG1 15:39,2, 2. Laimböck Manuela, Kmen Isabel 2x DOW2 16:20,0, 3. Aigner Heike, Isabel Hackl 2x FRI1 16:33,4.

JW-A: 1. Ellmauer Jacqueline, Strohmaier Yvonne 2x LIA1 16:06,0.

JW-B: 1. Friedl Johanna, Mandahus Pia 2x AUS1 18:01,3.

MM-MW-X-A: 1. Maderthaler Michaela, Kocmann Gerald 2x LIA5 17:46,1.

### R3: Langstrecke – Vierer (4x, 4-, 4x+, 4-)

M: 1. Emhofer Johann, Drosch Bernhard, Svičelic Nemanja, Vokroj Martin 4x DOW 13:20,3, 2. Köhler Frank, Rothe Hannes Schurig Robert, Lindner Erik 4x Dresden 13:49,5.

MM-A: 1. Wallner Roland, Drucker Thomas, Kühne Karsten, Widy Martin 4x ARG3 14:00,6.

MM-C: 1. Haberl Raimund, Hajek Otto, Gaube Heini, Garhöfer Christian 4x LIA2 14:08,2.

MM-F: 1. Steinger Helmut, Kschwendt-Michel Alfred, Roth Gerhard, Vogler Hermann 4x DOH 15:02,8, 2. Willrauer Norbert, Göbl Gerhard, Weywoda Ferdinand, Kojan Gerhard 4x ARG4 15:10,1.

W: 1. Kmen Isabel, Bandera Daniela, Schlosser Sandra, Laimböck Manuela 4x DOW2 15:05,7, 2. Thonhofer Elvira, Strauss Eva, Lieb Simone, Staudinger Andrea 4x ARG1 15:42,5.

JW: 1. Strohmaier Yvonne, Bocchzanini Steffi, Markovic Nina, Zwillink Nora, St. Huttarsch Marlies 4x+ LIA1 15:28,6.

MW-C: 1. Goldfarb Heidi, Forster Anett, Schubert Katharina, Wagner Ute 4x DRC/LIA 15:13,1.

MW-B: 1. Waler Carolin, Thonhofer Daniela, Hauer-Pavlik Eva, Krumböck Gertrude 4x ARG2 15:56,3.

MM-MW-X-B: 1. Zerny Christian, Nogratnig Gerhard, Vogler Elisabeth, Menschik Verena 4x PIR/DOH 15:02,4, 2. Maderthaler Michaela, Meidl Maria, Riess Timo, Kocmann Gerald 4x LIA3 15:42,7, 3. Gaube Elisabeth, Lesmika Gerald, Leopold Christine, Kalloch Gerhard 4x ELL 15:44,0.

MM-MW-X-A: 1. Stürzlinger Martin, Watzinger Andrea, Stelzl Gerlinde, Biwald Stephen 4x FRI 16:27,6.

### Mannschaftswertung (1er, 2er und 4er)

1. 1. WRC LIA 43.11,1 (1x: Daxböck Uwe 14:33,6, 2x: Haberl Raimund, Gaube Heinrich 14:29,3, 4x: Haberl Raimund, Hajek Otto, Gaube Heini, Garhöfer Christian 14:08,2), 2. WRK Donau 43.29,3 (1x: Stadler Werner 15:07,5, 2x: Lorenz Michael, Vogel Walter 15:01,5, 4x: Emhofer Johann, Drosch Bernhard, Svičelic Nemanja, Mair Stefan 13:20,3), 3. WRK Argonauten 46.51,6 (1x: Kostal Dominik 17:11,8, 2x: Kühne Katharina, Schäfer-Bongwald Anja 15:39,2, 4x: Wallner Roland, Drucker Thomas, Kühne Karsten, Widy Martin 14:00,6), 4. RV Friesen 50.00,0 (1x: Platzgummer Valentin 16:59,0, 2x: Aigner Heike, Isabel Hackl 16:33,4, 4x: Stürzlinger Martin, Watzinger Andrea, Stelzl Gerlinde, Biwald Stephen 16:27,6).

### Sonntag, 8. Mai 2005

#### R5: Juniorinnen-A/B 1x

1. Ellmauer Jacqueline LIA1 (A) 4:30,6, 1. Lemmerer Therese DOB1 (B) 4:42,2, 2. Mandahus Pia AUS2 (B) 4:52,6.

#### R6: Junioren 2x

1. Abt.: 1. Stichauer Michael, Chernikov Boris LIA 1 3:40,8, 2. Puhm Oliver, Knopf Martin LIA 2 3:47,1, 3. Kostal Dominik, Pogats Paul ARG 1 3:54,8, 4. Mannsbarth Philipp, Sattler Markus DOB 1 3:57,3.

2. Abt.: 1. Urak Maximilian, Kerbl Leopold NOR1 3:35,3, 2. Becker Fabio, Quissek Max PIR1 3:49,8, 3. Hofbauer Sebastian, Fargel Wolfgang STA1 4:09,6.

#### R7: Frauen und Juniorinnen 4x

1. Dutter Karin, Preslauer Simone, Herbst Verena, David Ema RCW/NOR 3:47,7, 1. Strohmaier Yvonne, Bocchzanini Steffi, Markovic Nina, Zwillink Nora LIA (JW) 3:51,8, 2. Thonhofer Elvira, Strauss Eva, Lieb Simone, Staudinger Andrea ARG 4:03,8.

#### R8: Männer 1x

1. Abt.: 1. Lambing Norbert LIA1 3:37,3, 2. Stadler Werner DOW1 3:41,5, 3. Ruthner Andreas LIA8 3:42,4, 4. Hinterleitner Michael LIA4 3:54,9, 5. Tader Andreas RCW1 3:58,3.

2. Abt.: 1. Dolenz Christian VIL1 3:34,7, 2. Daxböck Uwe LIA2 3:34,8, 3. Sommeregger Paul LIA3 3:36,0, 4. Böhler Thomas WIB1 3:37,3, 5. Engl Christoph WLI2 3:43,0.

3. Abt.: 1. Kratzer Alexander LIA9 3:43,7, 2. Hahn Andreas NOR5 3:45,0, 3. Braun Christian NOR4 3:45,4, 4. Hradil Christoph NOR1 4:04,6, 5. Skiplol Jaroslav NOR3 4:06,7.

4. Abt.: 1. Riemer Wolfgang LIA6 3:44,6, 2. Schwarzl Christoph LIA7 3:51,6, 3. Niedermair Stefan WLI3 3:55,0, 4. Fischer David LIA5 3:56,8, 5. Scherschnev Alex DOB1 4:05,4.

5. Abt.: 1. Ellmauer Jacqueline, Strohmaier Yvonne 2x LIA1 16:06,0.

6. Abt.: 1. Friedl Johanna, Mandahus Pia 2x AUS1 18:01,3.

7. Abt.: 1. Maderthaler Michaela, Kocmann Gerald 2x LIA5 17:46,1.

8. Abt.: 1. Emhofer Johann, Drosch Bernhard, Svičelic Nemanja, Vokroj Martin 4x DOW 13:20,3, 2. Köhler Frank, Rothe Hannes Schurig Robert, Lindner Erik 4x Dresden 13:49,5.

9. Abt.: 1. Wallner Roland, Drucker Thomas, Kühne Karsten, Widy Martin 4x ARG3 14:00,6.

10. Abt.: 1. Haberl Raimund, Hajek Otto, Gaube Heini, Garhöfer Christian 4x LIA2 14:08,2.

11. Abt.: 1. Steinger Helmut, Kschwendt-Michel Alfred, Roth Gerhard, Vogler Hermann 4x DOH 15:02,8, 2. Willrauer Norbert, Göbl Gerhard, Weywoda Ferdinand, Kojan Gerhard 4x ARG4 15:10,1.

12. Abt.: 1. Kmen Isabel, Bandera Daniela, Schlosser Sandra, Laimböck Manuela 4x DOW2 15:05,7, 2. Thonhofer Elvira, Strauss Eva, Lieb Simone, Staudinger Andrea 4x ARG1 15:42,5.

13. Abt.: 1. Strohmaier Yvonne, Bocchzanini Steffi, Markovic Nina, Zwillink Nora, St. Huttarsch Marlies 4x+ LIA1 15:28,6.

14. Abt.: 1. Goldfarb Heidi, Forster Anett, Schubert Katharina, Wagner Ute 4x DRC/LIA 15:13,1.

15. Abt.: 1. Waler Carolin, Thonhofer Daniela, Hauer-Pavlik Eva, Krumböck Gertrude 4x ARG2 15:56,3.

16. Abt.: 1. Zerny Christian, Nogratnig Gerhard, Vogler Elisabeth, Menschik Verena 4x PIR/DOH 15:02,4, 2. Maderthaler Michaela, Meidl Maria, Riess Timo, Kocmann Gerald 4x LIA3 15:42,7, 3. Gaube Elisabeth, Lesmika Gerald, Leopold Christine, Kalloch Gerhard 4x ELL 15:44,0.

17. Abt.: 1. Stürzlinger Martin, Watzinger Andrea, Stelzl Gerlinde, Biwald Stephen 4x FRI 16:27,6.

18. Abt.: 1. Stichauer Michael, Chernikov Boris 2- LIA2 15:29,7, 2. Mannsbarth Philipp, Sattler Markus 2x DOB 15:42,6.

19. Abt.: 1. Kühne Katharina, Schäfer-Bongwald Anja 2x ARG1 15:39,2, 2. Laimböck Manuela, Kmen Isabel 2x DOW2 16:20,0, 3. Aigner Heike, Isabel Hackl 2x FRI1 16:33,4.

20. Abt.: 1. Ellmauer Jacqueline, Strohmaier Yvonne 2x LIA1 16:06,0.

21. Abt.: 1. Friedl Johanna, Mandahus Pia 2x AUS1 18:01,3.

22. Abt.: 1. Maderthaler Michaela, Kocmann Gerald 2x LIA5 17:46,1.

23. Abt.: 1. Emhofer Johann, Drosch Bernhard, Svičelic Nemanja, Vokroj Martin 4x DOW 13:20,3, 2. Köhler Frank, Rothe Hannes Schurig Robert, Lindner Erik 4x Dresden 13:49,5.

24. Abt.: 1. Wallner Roland, Drucker Thomas, Kühne Karsten, Widy Martin 4x ARG3 14:00,6.

25. Abt.: 1. Haberl Raimund, Hajek Otto, Gaube Heini, Garhöfer Christian 4x LIA2 14:08,2.



## R14: Junioren 1x

1. Abt.: 1. Urak Maximilian NOR3 3:58,0, 2. Stichauer Michael LIA1 3:59,3, 3. Becker Fabio PIR1 4:13,4, 4. Sieber Bernhard STA1 4:18,9.

2. Abt.: 1. Kerbl Leopold NOR1 3:56,6, 2. Puhm Oliver LIA3 4:06,4, 3. Chernikov Boris LIA2 4:13,3, 4. Quissek Max PIR2 4:23,2.

## R15: Frauen 2x

1. Hirnschall Florin, Meidl Elisabeth WSW/LIA1 3:37,1, 2. Presslaber Simone, David Ema NOR1 3:41,6, 3. Haberl Heidi, Bogner Bettina LIA1 3:45,5, 4. Laimböck Manuela, Bandera Daniela DOW1 3:48,0.

## R16: Männer 4x

1. Niedermair Stefan, Fischer David, Riemer Wolfgang, Schwarzl Christoph WLI/LIA1 3:16,1, 2. Asmer Hannes, Emhofer Johann, Svtjelic Nemanja, Vokroj Martin DOW1 3:22,2, 3. Köhler Frank, Rothe Hannes, Schurig Robert, Lindner Erik DRC 3:23,2.

## R17: Masters-Frauen 4x/4-

1. Forster Anett, Schubert Katharina, Wagner Ute, Hammermüller Sandra ARM/DRC (C) 3:44,3, 1. Kühne Katharina, Schäfer-Bongwald Anja, Rieder Angelika, Randall Adriana ARG1 (B) 3:45,0, 2. Waler Carolin, Thonhofer Daniela, Hauer-Pavlik Eva, Krumböck Getrude ARG2 (B) 3:57,6, 3. Maderthaler Michaela, Meidl Maria, Franz Isolde, Salzer Edith LIA (B) 4:32,8.

## R18: Masters-Männer 1x

1. Abt.: 1. Stadler Werner DOW1 (B) 3:56,8, 2. Aigner Walter STE (B) 4:12,3, 1. Garhöfer Christian LIA2 (A) 4:18,6.

2. Abt.: 1. Haberl Raimund LIA1 (E) 3:53,4, 2. Koska Willi ALB (E) 3:53,9, 3. Hajek Otto LIA3 (E) 4:33,2, 1. Gruber Norbert PIR (D) 4:37,8.

## R19: Masters-Mixed 4x

1. Maderthaler Michaela, Haberl Heidi, Gaube Heini, Stadler Werner LIA/DOW (B) 3:23,9, 2. Drucker Thomas, Kühne Karsten, Randall Adriana, Hauer-Pavlik Eva ARG2 (B) 3:33,1, 1. Wallner Roland, Widy Martin, Strass Eva, Lieb Simone ARG3 (A) 3:39,2, 1. Haberl Hedi, Haberl Raimund, Kratzer Evi, Hajek Otto LIA (E) 3:55,5, 2. Tebbe Olaf, Weywoda Andreas, Krumböck Gertrude, Klejna Verena ARG1 (A) 4:00,2.

## R20: Juniorinnen 2x

1. Ellmauer Jacqueline, Stromaier Yvonne LIA (A) 4:03,3, 1. Friedl Johanna, Mandahus Pia AUS (B) 4:08,6.

## R21: Schüler/Schülerinnen 1x

1. Pühringer Christian LIA 4:12,2, 2. Inmann Thomas AUS1 4:21,5, 3. Sieber Paul STA 4:50,4, 1. Mandahus Sabine AUS2 4:54,5.

## R22: Junioren-B 4x

1. Hofbauer Sebastian, Capek Stefan, Fargel Wolfgang, Sieber Bernhard STA 3:36,5, 2. Kostal Dominik, Pogats Paul, Kick Dominik, Kleinrath Werner ARG 3:41,1.

## R23: Frauen 1x

1. Hirnschall Florin WSW 4:06,9, 2. Ebert Veronika AUS 4:11,7, 3. Meidl Elisabeth LIA 4:16,1, 4. Bandera Daniela DOW 4:16,2, 5. Presslaber Simone NOR 4:26,0.

## R24: Männer 2x

1. Abt.: 1. Wakolbinger Bernd, Daxböck Uwe WLI/LIA1 3:15,3, 2. Uhl Christoph, Lambing Norbert WLI/LIA2 3:16,5, 3. Engl Christoph, Sommerregger Paul WLI/LIA3 3:17,0, 4. Tader Andreas, Hinterleitner Michael RCW/LIA 3:19,4.

2. Abt.: 1. Hahn Andreas, Braun Christian NOR2 3:28,2, 2. Löffler Clemens, Löffler Christoph FRI 3:39,4, 3. Skipiöl Jaroslaw, Hradil Christoph NOR1 3:46,5.

## R26: Masters-Männer 4x/4-

1. Wallner Roland, Drucker Thomas, Kühne Karsten, Widy Martin ARG1 (A) 3:22,2, 1. Schmidt Manfred, Haberl Martin, Bartl Karl, Barnert Franz FRI (B) 3:22,8, 1. Haberl Raimund, Hajek Otto, Gaube Heini, Garhöfer Christian LIA (C) 3:26,4, 1. Willrader Norbert, Göbl Gerhard, Weywoda Ferdinand, Kojan Gerhard ARG2 (F) 3:48,3.

## R25: Masters-Frauen 2x

1. Ebert Veronika, Mittermair Karin AUS/NOR (B) 4:12,2, 1. Haberl Heidi, Albrecht Michaela LIA1 (A) 4:26,0, 1. Maderthaler Michaela, Meidl Maria LIA2 (C) 4:42,8.

## R28: Männer 8+

1. Vogel Walter, Stadler Werner, Vokroj Martin, Emhofer Johann, Svtjelic Nemanja, Drosch Bernhard, Kmen Christopher, Capek Mark, St. Kmen Isabel DOW 3:13,1, 2. Wallner Roland, Drucker Thomas, Widy Martin, Kühne Karsten, Köhler Frank, Rothe Hannes, Schurig Robert, Pfeiffer Steffen, St. Staudinger Andrea ARG/DRC 3:15,9, 3. Löffler Clemens, Löffler Christoph, Gotschke Alexander, Kornfeind Philipp, Schmidt Manfred, Barnert Franz, Haberl Martin, Höbarth Lukas, St. Reiskopf Tina FRI/LIA 3:17,7.

## Mannschaftswertung (Platz/Punkte)

|     |                             |        |
|-----|-----------------------------|--------|
| 1.  | Erster Wiener Ruderclub LIA | 217,00 |
| 2.  | WRK Argonauten              | 76,00  |
| 3.  | WRK Donau                   | 64,50  |
| 4.  | RV Normannen Klosterneuburg | 49,00  |
| 5.  | RV Wiking Linz              | 37,50  |
| 6.  | WRC Pirat                   | 24,50  |
| 7.  | RV STAW                     | 22,00  |
| 8.  | Dresdner Ruderclub          | 21,75  |
| 9.  | RV Friesen                  | 21,50  |
| 10. | WRV Austria                 | 19,00  |
| 11. | RV Villach                  | 16,00  |
| 12. | RV Wiking Bregenz           | 14,00  |
| 13. | RC Wolfgangsee              | 12,00  |
| 14. | WSW Dürnstein               | 12,00  |
| 15. | RV Donaubund                | 11,00  |
| 16. | WRV Donauhört               | 10,50  |
| 17. | RV Ellida                   | 5,00   |
| 18. | RV Albatros                 | 5,00   |
| 19. | Steiner Ruder Club          | 2,00   |
| 20. | ASC Armada                  | 0,75   |

## 74. Int. Klagenfurter Ruderregatta (Ergebnisse der österreichischen Teilnehmer)

Samstag, 14. Mai 2005

### R1: Schüler-Einer

1. Abt.: 2. WLI2 Haunschmidt Paul 4.03,07, 3. ALE Sauer Dominik 4.04,01, 5. OTT2 Christian Schelch 4.16,04, 6. ALB Blanarsch Jan 4.22,06.

2. Abt.: 2. LIA Pühringer Christian 3.29,01, 3. WLI1 Haider Dominik 3.31,06, 4. AUS Inmann Thomas 3.36,06, 5. POC Emsenhuber Fabian 3.38,09.

### R2: Schülerinnen-Doppelzweier

2. IST Steinecker Lisa, Stifter Christina 4.18,09, 3. NAU Wallner Anna, Anderiasch Lisa 4.25,07.

### R3: Junioren-B-Doppelvierer o. St.

2. OTT Kramler Lukas, Somasguter Martin, Pichler Wolfgang, Perndorfer Maximilian 4.56,08, 4. Rgm. GMU/DOB Sattler Markus, Hellmaier Joschka, Sluka Alex, Mannsbarth Philipp 5.26,09, 5. STA Hofbauer Sebastian, Capek Stefan, Fargel Wolfgang, Sieber Bernhard 5.36,05.

### R5: Juniorinnen-B-Doppelzweier

1. Abt.: SEE Agnes Sperrer, Christina Sperrer 5.50,00, 2. Rgm. ALB/NAU Schönthaler Christine, Berg Simone 5.56,02, 4. AUS Friedl Johanna, Mandahus Pia 6.30,08.

2. Abt.: 1. LIA Strohmaier Yvonne, Markovic Nina 5.58,01, 2. OTT Lötsch Miriam, Kitzberger Florentina 6.07,02, 3. WIB Keßler Sabrina, Geißelmann Nina 6.13,07, 4. VIL Santner Johanna, Santner Martina 6.24,08.

### R6: Masters-Männer-Einer

C: 1. NAU Plöb Hannes 4.07,02.  
E: 1. ALB Koska Willy 3.49,06, 2. LIA Haberl Raimund 4.13,01.

### R7: Junioren-A-Einer LG

1. AUS Inmann Christian 7.33,03, 3. PIR Becker Fabio 7.38,00, 4. WLI Kropf Ralf 7.50,08.

### R8: Männer-Vierer-ohne

1. Rgm. OTT/WLI Parzer Valentin, Gebetsberger Tobias, Heizinger Gregor, Komaromy Oliver 6.32,09.

### R9: Männer-Einer LG

1. Abt.: 1. NOR3 Rabel Christian 7.29,06, 2. LIA Kratzer Alexander 7.32,03, 3. WIB Reiter Roman 7.33,01, 4. NOR1 Braun Christian 7.37,07, 5. VIL Kircher Paul 7.40,07, 6. NOR2 Hahn Andreas 7.45,08.

2. Abt.: 1. VIL Dolenz Christian 7.53,01, 3. DOB Scherschnev Alex 8.03,09, 4. WLI Wurm Dominik 8.13,01.

3. Abt.: 1. MÖV Reindl Jens 7.48,02, 3. IST Hofmann Robert 8.07,06.

### R10: Frauen-Doppelzweier

1. DOW Neuwirth Birgit, Laimböck Manuela 8.07,05, 2. Rgm. ALB/LIA Podesser Renate, Goldfarb Heidi 8.17,04.

### R11: Frauen-Einer LG

2. NAU Taube Michaela 8.11,09, 3. WSW Hirnschall Florin 8.23,07.

### R12: Juniorinnen-A-Doppelvierer

2. VIL Santner Johanna, Santner Martina, Hilber Caroline, Karlbauer Julia 7.54,06.

### R13: Junioren-A-Doppelzweier

1. Abt.: 1. NAU2 Kabon Thomas, Berg Florian 7.00,00, 2. Rgm. VIL/VST Presslaber Florian, Sablatschan Mathias 7.03,03, 3. WIB Böhrer Daniel, Grass Thomas 7.08,09, 4. NOR Urak Maximilian, Kerbl Leopold 7.10,08.

2. Abt.: 2. NAU1 Breitegger Bernh., Bolesch Bernhard 7.25,08, 3. PIR Quissek Max, Becker Fabio 8.07,30.

### R14: Junioren-A-Zweier o. St.

1. LIA Stichauer Michael, Chernikov Alexander

7.42,00, 2. WLI Kropf Ralf, Mendoza Roberto 7.46,01.

### R15: Juniorinnen-A-Einer LG

1. GMU Wintersteiger Tina 8.46,04, 3. DOB Lemmerer Therese 8.53,01.

### R17: Schüler-Doppelzweier

1. Abt.: 2. ALE Schöber Christoph, Sauer Dominik 3.43,07, 4. ALB2 Juritsch Dorian, David Malle 4.24,05, 5. NAU Mattha Philip, Taube Philip 4.32,09.

2. Abt.: 1. WLI Haider Dominik, Hauschmidt Paul 3.40,06, 4. ALB1 Schönthaler Bernhard, Semmelrock Bastian 4.04,06, 5. POC Walter Jürgen, Emsenhuber Fabian 4.17,09.

### R18: Schülerinnen-Doppelvierer mit St.

1. IST Steinecker Lisa, Stifter Christina, Pühringer Bettina, Staltner Jana, St. Schickmaier Lisa 4.08,06, 2. STA Kazemi Atousa, Kolomaznil Natascha, Weinreich Marlies, Guttleich Stephanie, St. Paul Sieber 4.34,07.

### R20: Junioren-B-Einer

1. Abt.: 1. GMU Hellmeier Joschka 5.56,06, 2. ALB Liebhart Michael 6.02,04, 3. LIA3 Puhm Oliver 6.06,01, 4. LIA2 Chernikov Alexander 6.11,09, 5. WLI2 Schachinger Florian 6.19,01.

2. Abt.: 2. LIA1 Stichauer Michael 6.05,05, 3. VST Wrienz Martin 6.08,07, 4. WLI1 Lukas Schilcher 6.16,06, 6. DOB Slukja Alex 6.43,04.

### R21: Juniorinnen-B-Doppelvierer o. St.

2. LIA Strohmaier Yvonne, Markovic Nina, Zwillink Nora, Borzacchini Steffanie 5.32,02, 4. WIB Keßler Sabrina, Geißelmann Nina, Lingg Theresa, Madlener Lisa-Maria 5.43,09, 5. IST Dobler Melanie, Pühringer Birgit, Novakovic Tamara, Schickmaier Lisa 6.26,00.

### R22: Männer-Doppelzweier

1. OTT Pfaller Bernhard, Pfaller Thomas 6.51,09, 2. Rgm. LIA/WIB Malousek Richard, Böhler Georg 6.58,06, 3. Rgm. LIA/WLI Niedermaier Stefan, Schwarzl Rudi 7.15,05.

### R23: Männer-Zweier o. St.

2. Rgm. VIL/MÖV Dolenz Christian, Reindl Jens 7.08,04, 4. LIA Fischer David, Riemer Wolfgang 7.27,07, 5. WLI Wurm Dominik, Hoffman Robert 7.40,02.

### R25: Juniorinnen-A-Doppelzweier

1. LIA Huttarsch Rafaela, Ellmauer Jacqueline 8.03,01, 2. Rgm. OTT/GMU Wintersteiger Tina, Hochbaumer Jasmin 8.05,07, 3. VST Klade Kerstin, Lobnig Katharina 8.11,09.

### R27: Masters-Männer-Doppelzweier

C: 1. Rgm. LIA/DOW Gaube Heinrich, Stadler Werner 3.46,00, 2. STA Bachler Heinz, Palkovits Paul 3.51,02.

### R28: Masters-Männer-Achter

C: 1. Rgm. NAU/ALB Kollitsch Günther, Kern Harald, Port Gert, Prünster Roland, Mikosch Stefan, Mikosch Klaus, Plöb Hannes, Straniczewski, St. Schönthaler 3.38,05.

D: 1. Rgm. ALB/PUL/ALP Sever Davon, Giraldi Walter, Finocchiaro Marco, Koska Willy, Pecchiari Boris, Sajinic Mojmir, Breclj Egon, N.N., St. Podesser Renate 3.29,03.

### R29: Junioren-A-Einer

1. Abt.: 1. NOR1 Kerbl Leopold 7.53,08, 3. WIB1 Böhrer Daniel 8.01,05, 4. WLI1 Ausserwöger Alexander 8.14, 01.

2. Abt.: 2. WIB2 Grass Thomas 8.01,07, 3. NAU Bolesch Bernhard 8.06,03, 4. WLI2 Hanz Fabian 8.19,04, 5. PIR Quissek Max 8.26,01.

3. Abt.: 1. POC Rath Alexander 7.49,07, 3. NOR3 Urak Maximilian 8.00,02.

### R30: Junioren-A-Vierer o. St.

1. WLI Riedelsberger Martin, Allersdorfer Jakob, Schmied Jakob, Schwarz Stefan 6.38,05, 2. Rgm. OTT/WEL Gruber Gerald, Dietmar Kolar, Reininger Philipp, Reininger Max 6.45,07.

### R31: Schüler-Doppelvierer m. St.

1. ALB Ianarsch Jan, Schönthaler Bernhard, Semmelrock Bastian, Juritsch Dorian, St. Schmoly 3.47,02.

### R32: Schülerinnen-Einer

1. POC Wolfberger Sabrina 4.14,05, 3. SEE Lisa Farthofer 4.22,07, 4. AUS Mandahus Sabine 4.38,02, 6. LIA Zwillink Nora 5.12,07.

### R33: Juniorinnen-B-Einer

1. Abt.: 1. ALB Schönthaler Christine 6.18,06, 2. VST Lobnig Magdalena 6.23,03, 3. NAU Berg Simone 6.29,01, 4. OTT1 Lötsch Miriam 6.29,05, 5. SEE Christina Sperrer 6.33,02.

2. Abt.: 1. GMU Hinterberger Lucia 6.41,07, 2. OTT2 Kitzberger Florentina 6.46,01, 3. AUS1 Friedl Johanna 6.50,05, 5. AUS2 Mandahus Pia 6.53,07, 6. VIL Karlbauer Julia 7.26,07.

### R34: Männer-Einer

1. NOR1 Rabel Christian 7.37,00, 2. WLI Kropf Daniel 7.37,05, 5. NOR2 Hinterecker Simon 7.53,05.

### R35: Master-Männer-Doppelvierer

C: 1. Rgm. MÖV/DOW/LIA Haberl Raimund, Gaube Heini, Stadler Werner, Müller Harald 3.22,02, 2. Rgm. ALP/PUL/ALB Sever Davon, Giraldi Walter, Finocchiaro Marco, Koska Willy 3.27,07.

## R36: Junioren-B-Doppelzweier

**1. Abt.:** 1. OTT1 Somasgutner Martin, Pichler Wolfgang 5.12,02, 5. VIL Müllneritsch Manuel, Gailer Maximilian 6.36,05.

**2. Abt.:** 2. OTT2 Kramler Lukas, Perndorfer Maximilian 5.21,05, 3. LIA Puhm Oliver, Pühringer Christian 5.27,07, 4. WLI Schilcher Lukas, Schachinger Florian 5.31,02, 5. STA Fargel Wolfgang, Hofbauer Sebastian 5.55,04.

## R37: Juniorinnen-A-Einer

**1. Abt.:** 2. VIL Hilber Caroline 9.14,05, 2. WLI Trogbacher Claudia 9.35,01.

**2. Abt.:** 2. DOB Lemmerer Therese 9.05,07, 3. LIA2 Ellmauer Jacqueline 9.14,00.

## R38: Junioren-A-Doppelvierer

1. Rgm. NAU/VST/VIL Presslaber Florian, Sablatschan Mathias, Kabon Thomas, Berg Florian 6.26,04, 2. Rgm. OTT/WEL Gruber Gerald, Kolar Dietmar, Reininger Philipp, Reininger Max 6.32,09, 3. WLI2 Riedelsberger Martin, Allerstorfer Jakob, Schmied Jakob, Schwarz Stefan 6.33,03, 5. WLI1 Poglies Felix, Hanz Fabian, Ausserwöger Alexander, Mendoza Roberto 7.11,05.

## R40: Frauen-Einer

2. WSW Hirschnall Florin 8.17,01, 3. LIA Meidl Elisabeth 8.37,08, 4. PÖC Wolfsberger Sandra 9.03,07, 5. NOR Presslaber Simone 9.06,07.

## R41: Männer-Doppelvierer

1. Rgm. LIA/VIL/NOR Braun Christian, Hahn Andreas, Kircher Paul, Kratzer Alexander 6.21,06, 2. Rgm. OTT/NOR/WLI Kropf Daniel, Hinterecker Simon, Pfaller Thomas, Pfaller Bernhard 6.32,00, 3. Rgm. MÖV/DOW/LIA Stadler Werner, Gaube Heinrich, Haberl Raimund, Müller Harald 6.36,00, 4. LIA Fischer David, Niedermaier Stefan, Riemer Wolfgang, Schwarzl Rudi 6.38,04.

**Sonntag, 15. Mai 2005**

## R101: Schüler-Einer

**Kleines Finale:** 1. AUS Inmann Thomas 4.03,03, 2. OTT Christian Schelch 4.08,04, 3. PÖC Emsenhuber Fabian 4.08,04, 4. ALB Blararsch Jan 4.09,03.

**Großes Finale:** 1. WLI2 Haunschmidt Paul 3.47,03, 3. ALE Sauer Dominik 3.49,07, 4. LIA Pühringer Christian 4.00,09, 6. WLI1 Haider Dominik 4.12,01.

## R102: Schülerinnen-Doppelzweier

**Finale:** 2. IST Steinecker Lisa, Stifter Christina 4.08,02.

## R103: Junioren-B-Doppelvierer o. St.

**Finale:** 2. OTT Kramler Lukas, Somasgutner Martin, Pichler Wolfgang, Perndorfer Maximilian 4.51,02, 3. Rgm. GMU/DOB Sattler Markus, Hellmaier Joschka, Sluka Alex, Mannsbarth Philipp 5.22,01, 4. STA Hofbauer Sebastian, Capek Stefan, Fargel Wolfgang, Sieber Bernhard 5.27,02.

## R105: Juniorinnen-B-Doppelzweier

**Kleines Finale:** 1. VIL1 Santner Johanna, Santner Martina 6.09,07, 2. AUS Friedl Johanna, Mandahus Pia 7.06,18.

**Großes Finale:** 1. SEE Agnes Sperrer, Christina Sperrer 5.45,09, 3. LIA Strohmaier Yvonne, Markovic Nina 5.50,04, 4. Rgm. ALB/NAU Schönthaler Christine, Berg Simone 5.54,01, 5. OTT Lötsch Miriam, Kitzberger Florentina 5.59,08, 6. WIB Keßler Sabrina, Geißelmann Nina 6.06,04.

## R106: Masters-Männer-Einer

B: 1. ALB Jonke Arnold 3.36,06.

C: 1. NAU Plöb Hannes 3.58,06.

E: 1. ALB Koska Willy 3.37,05, 2. LIA Haberl Raimund 3.39,02.

## R107: Junioren-A-Einer LG

**Finale:** 1. AUS Inmann Christian 7.52,07, 2. PIR Becker Fabio 7.59,08, 4. WLI Kropf Ralf 8.15,06.

## R108: Männer-Vierer-ohne

**Finale:** 1. Rgm. OTT/WLI Parzer Valentin, Gebetsberger Tobias, Heizinger Gregor, Komaromy Oliver 6.28,02.

## R109: Männer-Einer LG

**Kleines Finale:** 1. NOR2 Hahn Andreas 7.28,00, 2. NOR1 Braun Christian 7.30,06, 3. VIL Kircher Paul 7.32,03, 4. IST Hofmann Robert 7.54,02, 5. DOB

Scherschnev Alex 8.01,06, 6. WLI Wurm Dominik 8.15,00.

**Großes Finale:** 1. NOR3 Rabel Christian 7.23,03, 2. VIL Dolenz Christian 7.23,03, 3. LIA Kratzer Alexander 7.29,02, 4. WIB Reiter Roman 7.37,05, 6. MÖV Reindl Jens 7.43,08.

## R110: Frauen-Doppelzweier

**Finale:** 1. DOW Neuwirth Birgit, Laimböck Manuela 8.22,07, 2. Rgm. ALB/LIA Podesser Renate, Goldfarb Heidi 8.26,04.

## R111: Frauen-Einer LG

**Finale:** 2. NAU Taube Michaela 8.00,02, 3. WSW Hirschnall Florin 8.11,02.

## R112: Juniorinnen-A-Doppelvierer

**Finale:** 2. VIL Santner Johanna, Santner Martina, Hilber Caroline, Karlbauer Julia 7.46,03.

## R113: Junioren-A-Doppelzweier

**Kleines Finale:** 1. NOR Urak Maximilian, Kerbl Leop. 7.37,03, 2. PIR Quissek Max, Becker Fabio 7.41,07.

**Großes Finale:** 1. NAU2 Kabon Thomas, Berg Florian 6.57,03, 2. Rgm. VIL/VST Presslaber Florian, Sablatschan Mathias 7.01,03, 3. WIB Böhler Daniel, Grass Thomas 7.03,09, 5. NAU1 Breitegger Bernhard, Bolesch Bernhard 7.35,07.

## R114: Junioren-A-Zweier o. St.

**Finale:** 1. LIA Stichauner Michael, Chernikov Alexander 7.36,06, WLI Kropf Ralf, Mendoza Roberto 8.05,05.

## R115: Juniorinnen-A-Einer LG

**Finale:** 1. GMU Wintersteiger Tina 8.43,03, 2. DOB Lemmerer Therese 8.52,09, 4. OTT Hochbaumer Jasmin 9.06,01.

## R117: Schüler-Doppelzweier

**Kleines Finale:** 1. ALB Schönthaler Bernhard, Semmelrock Bastian 3.56,04, 2. PÖC Walter Jürgen, Emsenhuber Fabian 4.02,03, 3. NAU Mattha Philip, Taube Philip 4.29,05.

**Großes Finale:** 3. WLI Haider Dominik, Haunschmidt Paul 3.37,00, 4. ALE Schober Christ., Sauer Dominik 3.41,08, 5. ALB2 Juritsch Dorian David Malle 4.28,05.

## R118: Schülerinnen-Doppelvierer m. St.

**Finale:** 1. IST Steinecker Lisa, Stifter Christina, Pühringer Bettina, Staltner Jana, St. Schickmaier Lisa 4.02,07, 2. STA Kazemi Atousa, Kolomaznil Natasa, Weinreich Marlies, Gutfleisch Stephanie, St. Paul Sieber 4.29,02.

## R120: Junioren-B-Einer

**Kleines Finale:** 1. LIA2 Chernikov Alexander 5.57,03, 2. WLI1 Lukas Schilcher 6.02,04, 3. WLI2 Schachinger Florian 6.09,02, 4. DOB Slukja Alex 6.32,05.

**Großes Finale:** 1. GMU Hellmaier Joschka 5.35,07, 3. ALB Liebhart Michael 5.46,04, 4. LIA3 Puhm Oliver 5.48,05, 5. LIA1 Stichauner Michael 5.50,04, 6. VST Wrienz Martin 6.00,08.

## R121: Juniorinnen-B-Doppelvierer o. St.

**Finale:** 2. LIA Strohmaier Yvonne, Markovic Nina, Zwillink Nora, Borzacchini Steffanie 5.30,08, 4. WIB Keßler Sabrina, Geißelmann Nina, Lingg Theresa, Madlener Lisa-Maria 5.38,08, 5. IST Dobler Melanie, Pühringer Birgit, Novakovic Tamara, Schickmaier Lisa 6.21,03.

## R122: Männer-Doppelzweier

**Finale:** 1. OTT Pfaller Bernhard, Pfaller Thomas 6.48,07, 2. Rgm. LIA/WIB Malousek Richard, Böhler Georg 6.51,06.

## R123: Männer-Zweier o. St.

**Finale:** 2. Rgm. VIL/MÖV Dolenz Christian, Reindl Jens 6.59,07, 4. WLI Wurm Dominik, Hoffman Robert 7.32,00, 5. LIA1 Fischer David, Riemer Wolfg. 7.44,09.

## R125: Juniorinnen-A-Doppelzweier

**Finale:** 1. VST Klade Kerstin, Lobnig Katharina 7.51,04, 2. LIA Huttarsch Rafaela, Ellmauer Jacqueline 7.51,09, 3. Rgm. OTT/GMU Wintersteiger Tina, Hochbaumer Jasmin 8.00,01.

## R127: Masters-Männer-Doppelzweier

C: 1. Rgm. LIA/DOW Gaube Heinrich, Stadler Werner 3.41,00, 2. STA Bachler Heinz, Palkovits Paul 3.48,02.

## R128: Masters-Männer-Achter m. St.

C: 1. Rgm. NAU/ALB Kollitsch Günther, Kern Harald, Port Gert, Prünster Roland, Mikosch Stefan, Mikosch

Klaus, Plöb Hannes, Straniczewski, St. Schönthaler 3.36,03.

D: 1. Rgm. ALB/PUL/ALP Sever Davon, Giraldo Walter, Finocchiaro Marco, Koska Willy, Pecchiari Boris, Sajinic Mojmir, Brecelj Egon, N.N., St. Podesser Renate 3.24,07.

## R129: Junioren-A-Einer

**Kleines Finale:** 1. WIB1 Böhler Daniel 7.47,04, 2. NOR3 Urak Maximilian 7.50,04, 4. WLI1 Ausserwöger Alexander 7.54,07, 5. PIR Quissek Max 7.55,09, 6. WLI2 Hanz Fabian 7.58,03.

**Großes Finale:** 2. PÖC Rath Alexander 7.40,07, 5. NOR1 Kerbl Leopold 7.47,03, 6. WIB2 Grass Thomas 8.01,04.

## R130: Junioren-A-Vierer o. St.

**Finale:** 1. Rgm. OTT/WEL Gruber Gerald, Dietmar Kolar, Reininger Philipp, Reininger Max 6.40,05, 2. WLI Riedelsberger Martin, Allersdorfer Jakob, Schmied Jakob, Schwarz Stefan 6.46,09.

## R131: Schüler-Doppelvierer m. St.

**Finale:** 2. ALB Blararsch Jan, Schönthaler Bernhard, Semmelrock Bastian, Juritsch Dorian, St. Schmoly 3.49,06.

## R132: Schülerinnen-Einer

**Finale:** 2. PÖC Wolfsberger Sabrina 4.14,07, 3. SEE Lisa Farthofer 4.18,01, 4. AUS Mandahus Sabine 4.39,04, 5. LIA Zwillink Nora 4.53,00.

## R133: Juniorinnen-B-Einer

**Kleines Finale:** 1. OTT1 Lötsch Miriam 6.29,06, 2. SEE Christina Sperrer 6.32,05, 3. AUS2 Mandahus Pia 7.03,00.

**Großes Finale:** 1. ALB Schönthaler Christine 6.15,00, 2. VST Lobnig Magdalena 6.18,05, 3. OTT2 Kitzberger Florentina 6.20,00, 4. NAU Berg Simone 6.28,01, 5. AUS1 Friedl Johanna 6.46,01.

## R134: Männer-Einer

**Finale:** 1. NOR1 Rabel Christian 7.30,02, 2. NOR2 Hinterecker Simon 7.32,09, 4. WLI Kropf Daniel 7.35,01.

## R135: Masters-Männer-Doppelvierer

C: 1. Rgm. MÖV/DOW/LIA Haberl Raimund, Gaube Heini, Stadler Werner, Müller Harald 3.08,05, 2. Rgm. ALP/PUL/ALB Sever Davon, Giraldo Walter, Finocchiaro Marco, Koska Willy 3.19,00.

## R136: Junioren-B-Doppelzweier

**Kleines Finale:** 1. WLI Schilcher Lukas, Schachinger Florian 5.37,03, 2. NAU Neuburger Thomas, Stuppacher Mark 5.41,02, 3. STA Fargel Wolfgang, Hofbauer Sebastian 5.56,08, 4. VIL Müllneritsch Manuel, Gailer Maximilian 6.30,06.

**Großes Finale:** 1. OTT1 Somasgutner Martin, Pichler Wolfgang 5.12,08, 4. OTT2 Kramler Lukas, Perndorfer Maximilian 5.23,08, 6. LIA Puhm Oliver, Pühringer Christian 5.35,03.

## R137: Juniorinnen-A-Einer

**Finale:** 3. VIL Hilber Caroline 8.53,07, 4. LIA2 Ellmauer Jacqueline 8.54,00, 5. DOB Lemmerer Therese 8.57,04, 6. WLI Trogbacher Claudia 8.59,07.

## R138: Junioren-A-Doppelvierer

**Finale:** 1. Rgm. OTT/WEL Gruber Gerald, Kolar Dietmar, Reininger Philipp, Reininger Max 6.17,04, 2. Rgm. NAU/VST/VIL Presslaber Florian, Sablatschan Mathias, Kabon Thomas, Berg Florian 6.22,07, 3. WLI2 Riedelsberger Martin, Allerstorfer Jakob, Schmied Jakob, Schwarz Stefan 6.27,00, 5. WLI1 Poglies Felix, Hanz Fabian, Ausserwöger Alexander, Mendoza Roberto 6.48,09.

## R140: Frauen-Einer

**Finale:** 2. WSW Hirschnall Florin 8.07,08, 4. LIA Meidl Elisabeth 8.24,04, 5. NOR Presslaber Simone 8.45,08.

## R141: Männer-Doppelvierer

**Finale:** 1. LIA Fischer David, Niedermaier Stefan, Riemer Wolfgang, Schwarzl Rudi 6.20,03, 2. Rgm. LIA/VIL/NOR Braun Christian, Hahn Andreas, Kircher Paul, Kratzer Alexander 6.24,06, 3. Rgm. MÖV/DOW/LIA Stadler Werner, Gaube Heinrich, Haberl Raimund, Müller Harald 6.31,06, 4. Rgm. OTT/NOR/WLI Kropf Daniel, Hinterecker Simon, Pfaller Thomas, Pfaller Bernhard 6.38,04.

**TOTO**  
TOTO IST SPORT.  
**TOTO**

Verlagspostamt 1030 Wien · GZ02Z032370M

P.b.b.